

Aus dem Inhalt

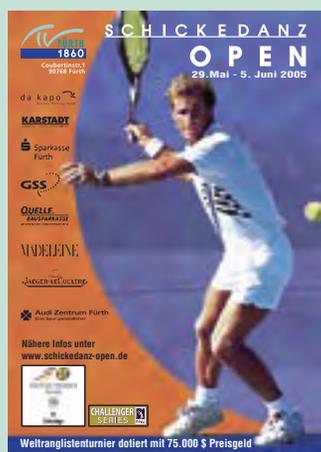
Auszeichnung für
plettac electronic 2
OB-Kolumne 3
Fürther Sahnehäubchen 4
Solarseite 6
Stadtgarten eingeweiht 10
Umweltseite 20
Sportseiten 21/22
Gesundheitsseiten 23/24



Weitere Infos auf Seite 19

Termine

In aller Kürze 12
Veranstaltungen 13
infra 23
Ärzte und Apotheken 24
Familiennachrichten 26
Amtsblatt 27
Grüner Markt
Stellenangebote 33
Impressum 34
Kleinanzeigen 35



Nähere Informationen auf Seite 22

T Altoberbürgermeister Kurt Scherzer stand im Mittelpunkt

Das in Fürth nach wie vor hoch geschätzte frühere Stadtoberhaupt feierte im Rathaus seinen 85. Geburtstag



Foto: Mittelsdorf

Ein Prosit auf Altoberbürgermeister Kurt Scherzer (3. v. li.). OB Dr. Thomas Jung (2. v. li.), Ehefrau Erna Scherzer, Alt-OB Uwe Lichtenberg (3. v. re.), Schwabachs OB Hartwig Reimann (2. v. re.) und zahlreiche Stadtratsmitglieder gratulierten dem früheren Stadtoberhaupt.

„Wenn Altoberbürgermeister Kurt Scherzer bei Veranstaltungen vorgestellt wird, dann brandet immer der größte Beifall auf – damit müssen seine Nachfol-

ger leben.“ Mit diesen Worten beschrieb Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung die ungebrochene Popularität des Mannes, der im vergangenen Jahrhundert so lan-

ge wie kein anderer als Stadtoberhaupt die Geschicke der Kleeblattstadt leitete und mit über 95 Prozent das beste Wahlergebnis einer OB-Wahl in der Geschichte Fürths erzielte.

Im Rathaus ließen dieser Tage enge Weggefährten, darunter auch der Schwabacher Oberbürgermeister Hartwig Reimann, zahlreiche Stadtratsmitglieder, seine Frau Erna und seine Familie bei einer Feier anlässlich seines 85. Geburtstags die Jahre von 1964 bis 1984, die heute als Ära Scherzer bezeichnet werden, Revue passieren. Und wie früher hielt Scherzer nach der Ansprache von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung seine Dankrede frei und ohne jedes Manuskript. Er strich dabei vor allem die Unterstützung heraus, die ihm durch seine Frau Erna zu Teil wurde: „Sie hat mir in all den Jahren den Rücken frei gehalten.“

»» Fortsetzung auf Seite 2 »»

T Der Computer hilft beim selbstständigen Lernen

Medienkonzept an der Schwabacher Straße greift dank Spenden von Lions Club und Elternbeitrat

Wie kann der Computer als gleichberechtigtes Medium neben dem Schulbuch zielgerichtet und intelligent im Unterrichtsalltag eingesetzt werden? Nach mehrjähriger Vorarbeit ist die Grund- und Hauptschule Schwabacher Straße am Ziel, wie Rektor Heinz Selgrath stolz berichtet: Das Konzept zur selbstständigen und selbstverständlichen Mediennutzung, das Beratungsrektor Stefan Herbst erarbeitet hat, beginnt zu greifen. Die Einrichtung verfügt heute über 105 Computereinheiten, die er mit Schülern des Wahlfachs



Foto: Grodel

Lernen mit und an den Computern: Beratungsrektor Stefan Herbst erläutert Rektor Heinz Selgrath, Bürgermeister Hartmut Träger und Lions-Club-Präsident Werner Müller (hinten, v.re.) das medienpädagogische Konzept an der Grund- und Hauptschule Schwabacher Straße. Die Schüler arbeiten währenddessen konzentriert weiter.

»» Fortsetzung auf Seite 7 »»



Funkwerk plettac erhält eine nicht mehr für möglich gehaltene Auszeichnung

Das Unternehmen war noch Ende 2003 von der Insolvenz bedroht – Jetzt wurde vom Verein Region Nürnberg der Jobstar verliehen



Foto: Mittelstorf

Dr. Jörg Hahn (li.) von der Region Nürnberg und Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (2. v. li.) überreichten zusammen mit Wirtschaftsreferent Horst Müller (re.), der einen großen Anteil daran hatte, dass es zu dieser Auszeichnung überhaupt noch kommen konnte, den Jobstar an die Funkwerk-plettac-Geschäftsführer Gérard P. Monin (2. v. re.) und Karl-Heinz Tonk (Mitte).

Der 89. Jobstar des Vereins Region Nürnberg geht an die Funkwerk plettac electronic GmbH in der Würzburger Straße. Dieser Tage haben Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und der Geschäftsführer des Regionalmarketingvereins Dr. Jörg Hahn die Trophäe an die Geschäftsführer Gérard P. Monin und Karl-Heinz Tonk überreicht und sie damit für

ihr besonderes Engagement bei der Schaffung von Arbeitsplätzen gewürdigt.

Für das Fürther Stadtoberhaupt und Wirtschaftsreferent Horst Müller stellte die Auszeichnung einen besonderen Moment dar. Waren doch plettac und die Arbeitsplätze des Unternehmens noch Ende 2003 in hohem Maße von der Insolvenz bedroht. Vie-

le Monate lang wurde fieberhaft nach Investoren gesucht, immer wieder zerschlugen sich Hoffnungen. Bis schließlich mit der Funkwerk AG der richtige Partner gefunden und das Unternehmen gerettet werden konnte. Eine besondere Rolle dabei – das betonte Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung bei der Jobstar-Verleihung einmal mehr – spielte Wirtschaftsreferent Horst Müller, der sich unermüdlich für den Erhalt des Unternehmens und der Arbeitsplätze einsetzte.

Die börsennotierte Funkwerk AG hat Bestände und immaterielle Vermögenswerte der plettac electronics gekauft und mit der Gründung der Firma „Funkwerk plettac electronic GmbH“ den Grundstein für die Betreuung und Erweiterung von Sicherheitsanlagen der Kunden von plettac electronics gelegt. Mit 87 Mitarbeitern des früheren Marktführers hat die Firma, die auf Sicherheitstechnik spezialisiert ist, seit November 2003 den Marktanteil von drei auf fast acht Prozent im Jahr 2004 steigern können. Ein Erfolg, der vor allem auch auf die hochqualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in

der Zentrale in Fürth und weiteren neun Vertriebs-Geschäftsstellen im Bundesgebiet zurückzuführen ist.

Funkwerk plettac hat seit seiner Rettung stets Wert auf die Ausbildung junger Menschen gelegt. Bereits zum erstmöglichen Ausbildungstermin im September 2004 wurden fünf kaufmännische und vier technische Schulabgänger eingestellt. Die guten Erfahrungen mit den Auszubildenden haben die Geschäftsleitung überzeugt, auch im laufenden Jahr vier weitere, ungeplante Ausbildungsstellen im kaufmännischen Bereich bereitzustellen. Die Zahl der Mitarbeiter ist bereits im Jahr 2004 – die Auszubildenden nicht mitgezählt – von 87 auf 112 gestiegen. Nahezu alle Neueinstellungen erfolgten für den Stammsitz in Fürth. Auch für 2005 ist vorgesehen, die Mitarbeiterzahlen zu erhöhen. In berufsvorbereitenden Praktika für Schüler bietet Funkwerk plettac auch interessierten Studenten technischer und kaufmännischer Fachrichtungen die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln und Kontakte für eine mögliche spätere Zusammenarbeit zu knüpfen. ■



» Fortsetzung von Seite 1 »

Altobürgermeister Kurt Scherzer stand im Mittelpunkt

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung würdigte besonders die große Integrationskraft Scherzers. Obwohl er Mitglied der FDP gewesen sei und sich daher nicht auf eine breite Mehrheit stützen können, sei es ihm gelungen, zwischen den Fraktionen zu vermitteln und eine Brückenfunktion einzunehmen. Ein weiteres Plus sei seine große Tatkraft, beharrliches Drängen bis zur Hartnäckigkeit und – wenn nötig – auch ein autoritärer Führungsstil gewesen. „Was mich an Ihnen aber immer am meisten beeindruckte,“ sagte Jung, „ist Ihre Authentizität und Ihre Ehrlichkeit.“

Die Ära Scherzer hat eine Bau- und Investitionstätigkeit gesehen wie keine andere Zeitspanne in der Kleblattstadt zuvor. Insgesamt

wurden in den zwei Jahrzehnten 1,867 Milliarden Mark investiert. Dabei sind wichtige Projekte auf den Weg gebracht worden wie die Jahrhundertbauwerke Rhein-Main-Donau-Kanal, der U-Bahnbau, die Altstadtsanierung, die Eröffnung der Fußgängerzone, der Bau der Stadthalle und des City-Centers. Ganz enorme Fortschritte konnten im Schulhaus- und Turnhallenbau oder bei der Krankenhaussanierung erzielt werden. Auch das Schloss Burgfarnbach wurde in dieser Zeit erworben. „Noch heute sind überall sichtbare Zeichen des Wirkens von Alt-OB Scherzer zu finden“, sagte Thomas Jung.

Bahnbrechendes hat der Alt-OB auch im Bereich des Umweltschutzes geleistet. Die Gründung

des Zweckverbandes Sondermüllplätze ging maßgeblich auf seine Initiative zurück. Als treibende Kraft ist er hinter dieser Einrichtung gestanden, die dafür sorgte, dass gefährliche Abfälle nicht mehr in Flüsse und Kanäle gelangten.

In seiner Zeit als Oberbürgermeister nahm Kurt Scherzer weitere wichtige Funktionen und Ämter ein. Durch seine Mitarbeit im Bayerischen und Deutschen Städtetag, im Bezirkstag, bei der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden Europas oder als Verwaltungsratsmitglied der Bundesanstalt für Arbeit ging sein Wirken weit über die Stadtgrenzen hinaus.

Sichtlich gerührt dankte der Alt-OB Jung für die Einladung ins

Rathaus. Noch heute verknüpfte er viele Erinnerungen mit seiner früheren Wirkungsstätte, die er meist morgens als erster betrat und abends als letzter verließ. „Ich habe im Rahmen meiner Möglichkeiten meine Pflicht getan“, erklärte er bescheiden. Für die Stadt Fürth wurde daraus eine wichtige Epoche ihrer Geschichte – darüber waren sich alle Festgäste einig. ■



Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Hartmut Träger findet am **Mittwoch, 1. Juni**, von **11 bis 12 Uhr** im Rathaus, Zimmer 211, statt. ■

Rathaus – Lob und Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Pausenhofsituation Maischule und Grundschule am Kirchenplatz
- Straßenzustand der Dr. Mack-Straße

Lob gab es für:

- Veranstaltungsreihe zu 60 Jahre Kriegsende, besonders Bunkerführungen
- 14. Internationales Figurentheaterfestival
- Eröffnung Stadtgarten ■

Einladung zu Sitzungen

- **Bauausschuss:** Mittwoch, 1. Juni, 15 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 8. Juni, 15 Uhr, Rathaus.
- **Finanzausschuss:** Mittwoch, 8. Juni, 13.30 Uhr, Rathaus. Änderungen vorbehalten! ■

Herzlichen Glückwunsch

- Am 27. Mai vollendet **Prof. Dr. Henry A. Kissinger**, Träger der Goldenen Bürgermedaille und Ehrenbürger der Stadt Fürth, das 82. Lebensjahr,
- am 30. Mai **Georg Berthold**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,
- am 4. Juni **Oskar Pillenstein**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 92. Lebensjahr,
- am 4. Juni **Johann Schmidt-Rednitz**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 75. Lebensjahr,
- am 8. Juni Stadtrat **Jürgen Raum** das 48. Lebensjahr. ■

Bürgerinformation zum Bau der U-Bahn Richtung Hardhöhe

Nach Abschluss der vorbereitenden Maßnahmen zum Weiterbau der U-Bahn Richtung Hardhöhe steht nun der Baubeginn für die Rohbauarbeiten an. Dazu findet am **Donnerstag, 9. Juni, um 18.30 Uhr** für die Anwoh-

Wirtschaftsticker

- **Volkswagen Zentrum Fürth ausgezeichnet:** Das Fürther Volkswagenzentrum an der Stadtgrenze unter der Leitung von Bernd Pillenstein ist von der Volkswagen AG mit dem Titel „Partner des Jahres 2004“ ausgezeichnet worden. Damit ehrt Volkswagen seine besten Autohäuser in ganz Deutschland.
- **KarstadtQuelle Versicherungen suchen Mitarbeiter:** Die KarstadtQuelle Versicherungen suchen zum 1. Juni und 1. August je 30 Teilzeit-Mitarbeiter für das hauseigene Vertriebs-Call-Center für die telefonische Kundenbetreuung. Versicherungsfachkenntnisse sind nicht zwangsläufig erforderlich, da das Unternehmen intensiv schult. Interessierte Bewerber wenden sich an Erika Eibner unter der gebührenfreien Servicrufnummer 0800/111 9000.
- **Wachstum mit Verkauf und Verleih von Gastronomiegeräten:** Bei dem seit 1999 bestehenden Fürther Unternehmen G G V, das auf den Verkauf und Verleih von hochwertigen Gastronomiegeräten spezialisiert ist, stehen die Zeichen auf Wachstum. Anfang dieses Jahres wurde das Angebot um eine eigene Kollektion an Gastronomie-Möbeln erweitert. Auch bei Planung, Finanzierung und bei Werbemaßnahmen bietet G G V seine Unterstützung an. Der zentral gelegene Standort an der Stadtgrenze in der Humbserstraße 16 hat mit mehr als 1000 Quadratmetern Größe ideale Voraussetzungen für eine großzügige Ausstellungsfläche mit modernem Verwaltungs- und Servicebereich. ■

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

Ende April hat die Ministerkonferenz für Raumordnung die Region Nürnberg als **europäische Metropolregion** anerkannt.

Konkret bedeutet diese Anerkennung, dass sich der Ballungsraum mit all seinen Stärken besser und wirksamer in Europa präsentieren kann. Oder wie es der Rektor der Uni Erlangen-Nürnberg, Professor Karl-Dieter Gröske, unterstrich: „Der Start der Metropolregion ist ein Meilenstein für eine zukunftsweisende Entwicklung und eine Bestätigung der erfolgreichen Positionierung im europäischen Wettbewerb.“

Fürth ist nicht nur geographisch ein **wichtiger Bestandteil** in diesem neuen Gebilde und daher werden wir **gemeinsam mit dem Landkreis** unsere Interessen darin vertreten.

Unsere **Schwerpunkte** sind zum einen die **starke mittelständische Wirtschaft**, die sich unter anderem in den international operierenden Fürther Unternehmen Kurz, Simba, Bruder, Trolli, Mekra-Lang, uvex und vielen anderen Firmen zeigt.

Ein weiterer bedeutender Aspekt, mit dem wir in der Metropolregion punkten, ist die **Attraktivität** von Stadt und Landkreis Fürth **für Familien**.

Hier sind besonders die guten und nicht alltäglichen **Freizeitangebote** hervorzuheben – zum Beispiel der FunPark oder der DinoPark –, das flächendeckende Kinderbetreuungsangebot und viele unterschiedliche Formen **familienengerechten Wohnens**.

Landrätin Dr. Gabriele Pau-



li und ich freuen uns über das Ja zur Metropolregion, wissen aber, dass es nicht allein auf das Etikett ankommt, sondern vielmehr auf den Inhalt.

Unsere Bemühungen konzentrieren sich folglich auch künftig auf eine stetige Verbesserung der Lebenssituation für unsere Bürgerinnen und Bürgerinnen. Diese positiven Ergebnisse wiederum werden die Stellung der Metropolregion Nürnberg in einem gemeinsamen Europa der Regionen stärken helfen.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder schicken Sie Ihr Anliegen an die E-Mailadresse stadtzeitung@fuerth.de ■

Die Stadtverwaltung Fürth gedenkt ihrer Verstorbenen

- **Ulrich Oberlander**, Arbeiter, gestorben am 22. Oktober 2004
- **Max Engl**, Verwaltungssekretär a.D., gestorben am 25. November 2004
- **Hartmut Jungwirth**, Kraftfahrzeugmeister, gestorben am 12. Dezember 2004
- **Georg Korn**, fr. Arbeiter, gestorben am 20. Dezember 2004
- **Horst Peter**, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, gestorben am 17. Januar 2005
- **Friedrich Loos**, fr. Angestellter, gestorben am 19. Januar 2005
- **Luzie Maerz**, fr. Verwaltungsangestellte, gestorben am 4. März 2005. ■



Fürther Sahnehäubchen
Boutique LIVE

Foto: Hackbarth-Herrmann



Ali Hosseni und Mandy Reick präsentieren die aktuelle Frühlingsmode.

Ali Hosseni ist seit 15 Jahren im Fürther Einzelhandel aktiv und bietet seit acht Jahren in seiner Boutique LIVE in der Schwabacher Straße 10 Mode von sportlich-trendig bis klassisch-elegant. „Viele wollten mich schon in Nachbarstädte abwerben, aber ich schätze Fürth als Einzelhändler, denn die Kleeblattstadt hat ihre eigene Atmosphäre, man kennt seine Kundschaft bald. Es entwickelt sich ein persönliches,

vertrauensvolles Verhältnis. Dies hat man in anderen Städten nicht.“

Das Sortiment wird je nach Jahreszeit und Anlass ständig verändert, es werden mittlerweile auch die passenden Accessoires wie Gürtel und Schmuck bis hin

zu eleganten und sportlichen Schuhen verkauft, um den Kundinnen einen Rundum-Service zu bieten. Der Trend ist derzeit „Jeans über alles“, es gibt eine Vielzahl von Schnitten und Formen. Selbstverständlich wird auch Bürolook bis hin zur Abendmode angeboten. Man kann sich gerne unverbindlich umschauen oder auch einfach auf einen Plausch bei Ali Hosseni und seiner Mitarbeiterin Mandy Reick vorbeikommen.

Sortiment: Damenoberbekleidung u.a. von FARNARINA, FREESOUL, gsus sowie trendige italienische Marken, Schuhe von FARNARINA und Gola.

Service: EC- und Kreditkartenservice, Bestellservice, Geschenkgutscheine, Geschenkverpackung, Änderungsservice mit Originalnähten, besondere mo-

natliche Informationen und Angebote für Stammkundinnen.

Info: Boutique LIVE, Schwabacher Straße 10, 90762 Fürth, Telefon und Fax: 777140, E-Mail: info@live-in-fuerth.de, Internet: www.live-in-fuerth.de, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 18 Uhr. ■



Hofstetter Versorgungstechnik wird zehn Jahre alt

Qualität, Sachkompetenz, Termintreue und Partnerschaft sind die Grundsteine für den Erfolg der Hofstetter Versorgungstechnik GmbH.

Die Geschäftsfreunde Hans Hofstetter, Walter Wilschke und Jürgen Lindner gründeten den Dienstleistungsbetrieb im Februar 1995. Nach dem Ausscheiden von Hans Hofstetter 2001 aus dem Unternehmen wurde Yvonne Pop in die Geschäftsleitung aufgenommen. Das Unternehmen beschäftigt heute 35 Mitarbeiter für Aufträge im Bereich

Heizungs- und Kältetechnik sowie Sanitär- und Lüftungsanlagenbau. Jedes Jahr werden zwei Schulabgänger zu Anlagenmechanikern ausgebildet.

Die Schwerpunkte des Tätigkeitsfeldes liegen in Wohnungsanierungen großer Genossenschaften beziehungsweise im Neubau von Heizwerken, Schulen und Krankenhäusern. Die gesamte Haustechnik des Kulturforums und in Kürze auch das Technische Rathaus tragen die Handschrift von Hofstetter Versorgungstechnik. ■



Südstadtpark Fürth



GRÜNE HALLE

www.gruenehalle.de
Tel.: 0911 - 97 90 060

Mo, Di, Mi, Fr:
9.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:
9.00 bis 20.00 Uhr
Samstag:
9.00 bis 16.00 Uhr

Krautheimer Straße 11 - 90763 Fürth **Einkaufen . Essen . Erleben**

Hier können Sie Qualität und Frische gut einkaufen - schauen Sie mal vorbei!

Die GRÜNE HALLE im Südstadtpark ist Ihre Einkaufsadresse für Lebensmittel in bester Qualität und Frische. Von Montag bis Samstag bieten die Händler an ihren Marktständen eine große Vielfalt regionaler und internationaler Spezialitäten – alles unter einem Dach.

Unsere Veranstaltungen:
Internationaler Tag: Samstag 11. Juni, ab 10 Uhr
Kochkurs (Workshop) „Aller Pasta“ Italienisch, hausgemacht und lecker 35,00 € pro Person, 3. Juni 15.00 – 19.00 Uhr.
 Anmeldung bitte bis zum 1. Juni in der Grünen Halle.
Live JAZZ von 18 – 20 Uhr – Eintritt frei!
 Mittwoch, 25. Mai; Donnerstag, 2. Juni; Donnerstag, 9. Juni

Markthalle Fisch KG Hochwertige Fisch & Meeresspezialitäten aus aller Welt, täglich frisch eingekauft!	Käse Laden Rohmilchkäse und Käsespezialitäten, teils handveredelt – wir führen das volle Sortiment von Käse Langer, Pfister Öko Brote.	Neu in der Grünen Halle Casa Verde Italienische Spezialitäten: Pasta, Pesto, Olivenöle – Casa Verde versorgt Sie mit allem rund um die mediterrane Küche.	Obst und Gemüse Täglich erntefrisches Obst und Gemüse! Probieren Sie auch unsere eingelegten Spezialitäten und orientalischen Snacks.	Weinkeller Ausgesuchte Weine von kleinen, feinen Weingütern aus Italien, Spanien, Frankreich, Österreich, Portugal, Griechenland, Chile, Südafrika und Deutschland.
Pachowsky Feinste Backwaren Brot, Brötchen, Kuchen, Cafe und Snacks. Genießen vom Frühstück bis zum Abendbrot.	coffeestore & more Hier finden Sie Kaffeespezialitäten aus Österreich, Deutschland, Italien.	Tee Kontor Hier können Sie aus vielen Sorten Ihren Wunsch-Tee auswählen, auch aus kontrolliert biologischem Anbau.	Landbier-Depot Bier aus kleinen, fränkischen Brauereien und verschiedene naturbelassene Säfte.	Wir freuen uns auf Ihren Besuch! • Südpark Bistro-Restaurant • Bäse Elefant / Asiatische Küche • espresso-bar • Cocktail- und Softbar

Ohne Lupe und Stuhl ins Geschäft

ZAB sucht Mitstreiter für neues Einkaufs-Projekt



Foto: Groedel

Große Türen und ein ebenerdiger Eingang: Im Uhren- und Schmuckgeschäft von Horst Hübner hat Kundin Gaby Walter trotz Gehwagens keine Probleme, wie Innenstadtbeauftragte Sylvia Meßmer und Aline Liebenberg (v.li.) zufrieden feststellen.

Kaufen ältere Menschen (wo-)anders ein, als jüngere? Was steht für Behinderte und Mütter mit Kinderwagen beim Einkaufen im Vordergrund? Wie kann der Innenstadt Einzelhandel diese Gruppen unterstützen? Diesen und anderen Fragen möchte das Zentrum Aktiver Bürger (ZAB) auf den Grund gehen und sucht Freiwillige, die sich gerne mit dem vielschichtigen Thema „Einkaufen“ beschäftigen möchten und bereit sind, ihre Fähigkeiten und Erfahrungen dafür einzusetzen.

Als Ergebnis könnte der bestehende Einkaufsführer, herausgegeben von den Innenstadtfreunden Fürth, mit speziellen Hinweisen wie barrierefreien Eingängen ergänzt werden. Das Projekt erfolgt in Zusammenarbeit mit den beiden Innenstadtbeauftragten für den Einzelhandel. In Schulungen werden sie die interessierten Mitstreiter mit den vielfältigen Aspekten des Themas Einkaufen vertraut machen und auch über die 400 Läden in der Innenstadt informieren.

Im Fachgeschäft „Uhren-Schmuck Hübner“ in der Alexanderstraße berichtete Gaby Walter von ihren Erfahrungen als Kundin. Die 75-Jährige ist seit 18 Jah-

ren auf einen Gehwagen angewiesen. Aline Liebenberg vom ZAB und Innenstadtbeauftragte Sylvia Meßmer freuten sich über ihre konstruktiven Verbesserungsvorschläge wie größere Preisschilder oder Sitzmöglichkeiten im Geschäft. Uhrmachermeister Horst Hübner, der nach eigenen Angaben großen Wert auf Kundenfreundlichkeit legt, hat selbst vor kurzem auf eine Anregung hin eine Bank im Laden aufgestellt.

In Gesprächen mit Kunden und Einzelhändlern sollen die Freiwilligen – zwei Frauen und ein Mann haben ihre Mithilfe bereits angekündigt – Angebot und Bedarf erfassen und zusammenführen. Aline Liebenberg ist froh, dass Geschäftsleute ältere Menschen immer mehr als wichtige Zielgruppe erkennen und sich auf ihre Wünsche einstellen. Die Initiatoren hoffen, dass der familiäre Einkaufs-Charakter in Fürth durch dieses Projekt noch mehr gewinnt.

Für alle Interessenten findet am **Mittwoch, 1. Juni, um 16 Uhr** ein Treffen im **Zentrum Aktiver Bürger, Mathildenstraße 34**, statt. Nähere Auskünfte erteilt Aline Liebenberg unter der Rufnummer 0911/ 810 50 25.

VERGOLDER-, RESTAURATOREN- UND KÜNSTLERBEDARF

Fachkundige Beratung zu allen Produkten und Arbeitsweisen



Wehlauer Straße 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
Fax: 0911-759 11 73
www.klein-jacob.de
info@klein-jacob.de

NÜSSEL GLASEREI

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Ludwigstraße 89
90763 Fürth
Fax 0911/71 25 76

Telefon
0911/71 21 79
Handy
0172/5 94 67 12

An alle Zegna-Mode-Fans und solche die es werden möchten. Endlich da: Der Zegna-Duft!

Kennenlernen, Alle Tage
+ Donnerstags bis 20 Uhr
+ Samstags bis 14 Uhr

Zegna
Eau de toilette

In Fürth bei **Elfi Schrenk**
Moststr. 23 - 0911/770 484

Schick pflegen ist der Trend!

Dank der Services von Hitz Textilpflege sind Ihre Pflegeteamer sicher, hygienisch und stets adrett gekleidet. Sprechen Sie mit uns über Ihre individuelle Berufskleidungskollektion aus unserem „Perfekt- und Sorglos-System“.

Hitz Textilpflege – Ihr professioneller Service-Partner für Mietberufskleidung und Flachwäsche.

Informieren Sie sich:



Johann Hitz Textilpflege GmbH • Telefon 09 11/75 99 55-0 • hitz-fuerth@t-online.de • www.hitz-fuerth.de



Vier Großveranstaltungen machten der Solarstadt Fürth alle Ehre

Tag der regenerativen Energien war mit rund 100 Teilnehmern ein großer Erfolg – Nachholbedarf bei der Solarthermie

Gleich vier große Veranstaltungen haben in den vergangenen zwei Monaten regenerative Energien und besonders die solarenergetische Nutzung in der Solarstadt Fürth thematisiert – mit zum Teil sehr großer Resonanz. Ein Rückblick.

Den Auftakt machte Anfang April eine sehr gut angenommene Informationsveranstaltung der

Sparkasse Fürth, von solid und der Solarstadt Fürth. Angesprochen waren vor allem Kunden und lokale Wohnungsbaugenossenschaften, denen Aspekte der Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten der energetischen Nutzung, vorhandene Potentiale – zum Beispiel bei Modernisierungen – sowie technische Besonderheiten vorgestellt wurden.



Viele Anfragen von Bürgern im Nachhinein machten ein konkretes Interesse an der solaren Nutzung deutlich.

Der 2. Bundeskongress für Photovoltaik-Betreiberesellschaften und die erstmals begleitende Fachausstellung PV-Expo in der vorletzten Aprilwoche hat sich mit rund 300 Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet bereits als wichtiges Branchenforum etabliert. Das Engagement der Solarstadt Fürth – Solarbeauftragter Johann Gerdenitsch informierte über das Betreibermodell des Energiebergs in Atzenhof – und die Stadthalle als Veranstaltungsort fanden allseits Zustimmung unter den Teilnehmern aus Medien, Verbänden, Politik, Industrie, Handel, Kommunen, Betreiberesellschaften und Solarinitiativen. In den Vorträgen wurden innovative Betreibermodelle für Firmen, Vereine und Kommunen sowie deren Finanzierungsmöglichkeiten behandelt.

Der erstmals vom Amt für Umweltplanung veranstaltete Tag der regenerativen Energien Ende April hat mit knapp 100 Teilnehmern einen sehr guten Einstand gefeiert und wird im kommenden Jahr sicherlich fortgesetzt. Bürgerinnen und Bürgern hatten die Möglichkeit, sich kostenfrei und unverbindlich interessante Projekte wie den Stirlingmotor, das Wasserwerk, die Biogasanlage auf dem Aussiedlerhof Huber und natürlich die Solaranlage auf dem Energieberg in Atzenhof erklären zu lassen.

Der von solid und der Solarstadt Fürth organisierte Informationstag im Rahmen der bundesweiten Aktion „Wärme von der Sonne“ Mitte Mai wollte vor allem die Möglichkeit der solarthermischen Nutzung in den Vordergrund stellen. Auch die Solarstadt hat hier noch Aufholbedarf. Obwohl umfangreich und rechtzeitig genug die Werbetrommel gerührt wurde, das Programm mit hochkarätigen Akteuren wie dem TV-Journalisten Franz Alt und Kabarettisten Bernd Regenauer besetzt war, ein gut präsentierter Technikmarkt die neusten Innovationen ausstellte und es auch noch zwei thermische Solaranlagen zu gewinnen gab – die Resonanz war enttäuschend. Der Saal blieb mit nur knapp 100 Teilnehmern ziemlich leer. Für die Zukunft soll daher – neben der Photovoltaik – auch das Thema Solarthermie stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt werden. ■

Der von solid und der Solarstadt Fürth organisierte Informationstag im Rahmen der bundesweiten Aktion „Wärme von der Sonne“ Mitte Mai wollte vor allem die Möglichkeit der solarthermischen Nutzung in den Vordergrund stellen. Auch die Solarstadt hat hier noch Aufholbedarf. Obwohl umfangreich und rechtzeitig genug die Werbetrommel gerührt wurde, das Programm mit hochkarätigen Akteuren wie dem TV-Journalisten Franz Alt und Kabarettisten Bernd Regenauer besetzt war, ein gut präsentierter Technikmarkt die neusten Innovationen ausstellte und es auch noch zwei thermische Solaranlagen zu gewinnen gab – die Resonanz war enttäuschend. Der Saal blieb mit nur knapp 100 Teilnehmern ziemlich leer. Für die Zukunft soll daher – neben der Photovoltaik – auch das Thema Solarthermie stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt werden. ■

Verdient Ihr Dach schon Geld?



Photovoltaik-Anlagen
Komplett-Service
Sofort lieferbar
Regionaler Hersteller

Nutzen Sie in 2005 die höchste Einspeisevergütung!

Infos bei: Richter & Klaukien
Theodor-Heuss-Straße 13, 90765 Fürth
Tel. 0911 - 761 06 78 · 0171 - 816 92 81

Bieber – schnittig
Herrenfrisör Günther Bieber

NEU

Ab sofort auch Damen bei:
Brigitte Bieber
Schnitt und Coloration*

Angebot:

waschen, schneiden, föhnen
Kurzhaar 20 €
mit Coloration 45 €

* nur nach Terminvereinbarung über
Telefon 45 30 30 oder im Laden

Königstraße 35 · 90762 Fürth
Telefon 0911 - 45 30 30

Ihr kompetenter Partner für

- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik
- BK- und SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserem Haus und beraten Sie gern – kompetent und unverbindlich!



ELEKTRO
Winter

Elektro Winter GmbH
Rosenstraße 8
90762 Fürth
Tel. (09 11) 77 14 33
Fax (09 11) 77 56 52
info@elektro-winter.de



Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung bei der Eröffnung des Aktionstages „Wärme von der Sonne“, der sich der solarthermischen Nutzung widmete.

Foto: solid



Diakonisches Werk lädt ältere Semester zum Ausflug ein

Der Seniorenausflug des Diakonischen Werks, am **Dienstag, 28. Juni**, führt dieses Jahr nach Kitzingen, Würzburg und Veitshöchheim mit Besichtigung einer Kirche und anschließender Mainschiffahrt. Abfahrt ist um

8 Uhr am Hallenbad Scherbsgraben, Rückkehr ist gegen 19 Uhr. Anmeldung und nähere Informationen beim Diakonischen Werk Fürth, Ottostraße 5, unter Telefon 7 49 33-0. Anmeldeschluss ist am 5. Juni. ■



Seniorenerholung des BRK in Bad Brückenau

Das BRK veranstaltet vom **29. Juni bis zum 13. Juli** eine Seniorenreise in den Kurort Bad Brückenau in der Bayerischen Rhön. Das Hotel befindet sich in ruhiger Lage unmittelbar am Kurpark und verfügt über ei-

nen eigenen Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna sowie Ruhe- und Gymnastikraum. Für diese Fahrt sind noch Plätze frei. Nähere Informationen erhalten Sie beim BRK unter der Telefonnummer 77981-28. ■



» Fortsetzung von Seite 1 »

Der Computer hilft beim selbstständigen Lernen

Informatik zuvor aus vielen Einzelkomponenten zu baugleichen Rechnern zusammengesetzt hat. Dank der Spende des Elternbeirats über 2700 Euro konnte die Schule auch moderne Lernsoftware anschaffen, mit der ein noch individuelleres Üben je nach Leistungsstand der Kinder möglich ist, nennt Herbst Vorteile des Kollegen Computer. Die Schüler installierten die Lernprogramme sowie von Lehrern speziell zusammengestellte Wissensdatenbanken auf sieben leistungsfähigen Computereinheiten im Wert von rund 7000 Euro, die ein Lions-Club-Mitglied der Schule gespendet hatte.

Szenenwechsel zur Klasse 5c: Auf den ersten Blick scheinen „Die Götter des Olymp“ und der PC nicht wirklich zusammenzupassen. Doch die Mädchen und Jungen erstellen gerade ein Arbeitsblatt und suchen dazu aus einem Online-Lexikon die passenden Texte und Bilder zu den Gottheiten. Lesen, Erfassen von Textinhalten, Blattgestaltung, Umgehen mit dem Computerprogramm – die Arbeitsschritte greifen ineinander über und machen den Schülern Spaß. Die wenigsten Kinder der Innenstadtschule bringen Erfahrung mit dem Computer mit, denn zu Hause besitzt kaum je-

mand einen. „Wenn sie in einigen Jahren die Schule verlassen, werden sie den PC als selbstverständliches Arbeitsmittel betrachten und auch für berufliche Anforderungen bestens gerüstet sein“, ist Herbst überzeugt. Für die Lehrer bedeute diese Art des modernen Unterrichts allerdings mehr Arbeit und Vorbereitung, stellt er klar.

Fürths Lions-Club-Präsident Werner Müller, der sich beim Rundgang durch die Klassen von der sinnvollen Verwendung der Sachspende überzeugte, war mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden. Selbst Schüler einer Klasse, die über mehrere Räume verteilt sind, arbeiteten selbstständig und konzentriert an ihren Aufgaben – auch, wenn der Lehrer gerade nicht im Zimmer war. Bürgermeister Hartmut Träger äußerte sich zufrieden, dass die Gelder, die die Stadt in den vergangenen Jahren in die EDV-Ausstattung speziell der Grund- und Hauptschulen investiert hat, gut angelegt sind. Ohne das Engagement der Lehrkräfte und vor allem von Stefan Herbst, der den IT-Bereich aller 20 Grund- und Hauptschulen betreut, wäre es jedoch kaum vorstellbar, den vielen Mädchen und Jungen gleiche Bildungschancen zu ermöglichen, betont er. ■



Gute Unterhaltung beim Tanztee oder im Theater

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Fürth lädt die Fürther Seniorinnen und Senioren zu folgenden Veranstaltungen ein: Am **Mittwoch, 15. Juni**, finden **um 14 Uhr** im Kleinen Saal der Stadthalle Fürth der **Seniorentanztee** mit Franz Gebhart statt. Der Eintritt kostet 1,50 Euro. Karten sind nur an der Tageskasse im Wintergarten ab 13 Uhr erhältlich. Am **Dienstag, 21. Juni, 15 Uhr**,

zeigt die Bühne Erholung 27 Fürth e.V. im Stadttheater Fürth das Stück: „**Und das am Hochzeitsmorgen**“, eine Komödie von Ray Cooney und John Chapman. Kartenausgabe ist am 6. Juni ab 8 Uhr im Rathaus, Zimmer 211, im Bürgeramt Nord, und ab 14 Uhr im Wohnstift Käthe-Löwenthal, Fürth-Burgfarnbach. Der Eintritt kostet 2,50 Euro bei freier Platzwahl. ■

BETTEN MAISEL

Original deutsche Gänsefedern und Daunenn in Spitzenqualität, moderne Bettenreinigung, Abholung und Zustellung

Mo-Sa 9-12.30 + 14.30-17.30 | Königstraße 47
Mittwoch nachmittag geschlossen | Telefon 77 17 51



Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

Sie suchen einen zuverlässigen, ehrlichen (berufsmäßigen)

BETREUER

für sich selbst oder für einen Angehörigen? z. B. für

1) Sorge für Vermögensregelungen (Wohnungseigentum-, Aktiendepotverwaltung, etc.)

2) Fürsorge in Mietangelegenheiten oder Heimunterbringung (Mietvertrag, Wohnungsauflösung, Heimvertrag, etc.)

3) Behördenangelegenheiten (Rentenantrag, Interessenvertretung gegenüber Sozialamt, Krankenkasse, etc.)

Dann beauftragen Sie mich privat oder lassen mich über das Vormundschaftsgericht zum Betreuer bestellen.

Norbert Hauber Dipl.-Kfm.

Tel: 0911-7876822 Fax: 7876884
www.wirtschaftsassistentz-hauber.de

www.kursana.de

Sympathie für Senioren

Kursana Residenz FÜRTH

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Pflege im Appartement

Frau Rohmann berät Sie gern:
09 11 / 75 87 - 0

Kursana Residenz Fürth
Foersternühle 8 · 90762 Fürth
Telefon: 09 11/ 75 87 - 0
U-Bahnhofhaltestelle: Stadthalle

Ein Unternehmen der Dusmann-Gruppe

Badelifte und Treppenlifte

-kein Gestell in der Wanne
-sehr hygienisch

-sicher und zuverlässig
-günstige Angebote
-kurze Lieferzeiten

Sie sitzen direkt am Wannenboden!

Wir sind in Fürth Zuhause!

ProComfort Unterlambacher Str. 58b 90766 Fürth/Bayern

Gratis-Prospekt unter:
0911-7809832



Große Freude für die Kleinen



Foto: Kramer

Jede Menge niedlicher Puppen und anderes schöne Spielzeug haben bei den Mädchen und Jungen des Kontaktcafés große Freude ausgelöst. Der Fürther Taxi-Unternehmer Thomas Malter hatte bei der Spielwarenmesse eine ganze Wagenladung Spielzeug geschenkt bekommen und diese vor kurzem Sieglinde Schmaus vom Kontaktcafé für ihre kleinen Schützlinge übergeben. Das Kontaktcafé kümmert sich um Asylbewerberinnen und Asylbewerber, die in Fürth leben. Sieglinde Schmaus und ihr Team dankten dem großzügigen Spender für seine Hilfsbereitschaft und freuten sich mit den Kindern über die vielen Geschenke.

Infotag der Kindertagesstätten

Neues Buchungssystem und Prämierung des Slogan-Wettbewerbs

Unter dem Slogan „Wir machen mehr...“ findet am **Samstag, 4. Juni**, von 10 bis 15 Uhr in allen kommunalen Kindertagesstätten ein Infotag statt. Es wird in erster Linie über die Auswirkungen des neuen Kindertagesstätten-Gesetzes der Bayerischen Staatsregierung informiert. Denn ab September werden nicht mehr Pauschalbeträge für die Betreuung im Kindergarten entrichtet, sondern Eltern müssen Fixzeiten buchen. Begleitet von einem attraktiven

Rahmenprogramm, erläutern die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessierten Eltern und Bürgern die Aspekte der neuen Förderung, Buchungszeiten und Tarife und den neuen Bildungs- und Erziehungsplan. Zudem werden an diesem Tag die Gewinner des Kindertagesstätten-Slogan-Wettbewerbs prämiert.

Nähere Informationen gibt es bei der Abteilung Kindertagesstätten im Jugendamt unter der Rufnummer 974-1546.



Telefonnummern der ARGE Fürth

Leitungssachbearbeiter nun direkt erreichbar

Die Leistungssachbearbeiter der ARGE Fürth in der Kurgartenstraße 37 sind für Bezieher des Arbeitslosengeldes II (Alg II) ab sofort telefonisch direkt erreichbar.

Die Telefonnummern lauten:

- Nummer 0180/100267450-291 für die Buchstaben A, D, F,
- Nummer 0180/100267450-292 für die Buchstaben B, E, I, J,
- Nummer 0180/100267450-293 für die Buchstaben C, K

- Nummer 0180/100267450-294 für die Buchstaben G, H,
- Nummer 0180/100267450-295 für die Buchstaben L, N, P, Q, V, X
- Nummer 0180/100267450-296 für die Buchstaben M, W, Z,
- Nummer 0180/100267450-297 für die Buchstaben O, R, T, U, Y,
- Nummer 0180/100267450-298 für den Buchstaben S.



HBS schließt neue Kooperation



Foto: HBS

Wie können Schülerinnen und Schüler noch effektiver auf Bewerbungsgespräche vorbereitet und wie können ihnen Geschäftsabläufe noch praxisbezogener vermittelt werden? Die Hans-Böckler-Schule (HBS) hat dazu eine Kooperationsvereinbarung mit der Raiffeisen-Volksbank Fürth geschlossen, die eine weit reichende Zusammenarbeit beinhaltet. Dazu gehören zum Beispiel Berufspraktika exklusiv für Böckler-Schüler, Fachvorträge von Bankexperten im Unterricht oder Testläufe von aufwändigen Einstellungsprüfungen, wie sie heutzutage in vielen Assessment Centern üblich sind. Bei der Vertragsunterzeichnung übergaben Vorstandsvorsitzender Rainer Wiesner (2. v. re.), Vorstandsmitglied Thomas Gimperlein (re.) und Marketingleiter Bernhard Jans (li.) im Beisein von Bürgermeister Hartmut Träger (3. v. li.) einen Scheck in Höhe von 3000 Euro an Schulleiter Thomas Bedall (2. v. li.).

PRIVATINSTITUT FÜR KFM. GMBH
 FORT- UND WEITERBILDUNG

- ① **Berufliche Fort- u. Weiterbildung (Teil- und Vollzeit)**
SGB III-Förderung (Bildungsgutschein) möglich oder auch privat
- ② **Einstieg jeden ersten Werktag im Monat möglich**
- ③ **EDV-Module (je 1 Monat)**
Word, Excel, Access, Project/Outlook, Visio/PowerPoint, Internet/Webdesign/Frontpage/Photoshop
- ④ **kfm. Module (je 1 Monat)**
Personalabrechnung, Auftragsbearbeitung, Finanzbuchhaltung, Arztabrechnung, Zahnarztabrechnung
- ⑤ **Sprachkurse (je 1 Monat)** Englisch, Business-Englisch
- ⑥ **Deutsch/Integrationskurse** (Grund-, Aufbau-, Orientierungskurs)
- ⑦ **Bewerbungscoaching und Praktikumsvermittlung**

Auskunft – Information – Anmeldung – Schulungsräume
Ludwig-Quellen-Strasse 20 · 90762 Fürth · Tel. 0911/74 96 19
Fax 77 47 34 · info@pi-fortbildung.de · www.pi-fortbildung.de

Produkt des Monats

mau-mau

statt € 28,50
zum Roll-mich-weg-Preis
von € 19,95

Taschen-Trolley

auf Rollen, für Mädchen und Jungen. Aus abwaschbarem, robusten Polyester. 46 x 27 x 18 cm.

nur im Juni so günstig!

Moststr. 19 · Fürth · Tel. 77 36 64

Helen Doron

Early English

Wir wünschen unseren Kurskindern und deren Eltern wunderschöne Pfingstferien!

Danach geht es weiter mit spielerischem Englisch Lernen nach der Muttersprachenmethode!

Für alle Kinder von 1-14 Jahren
Kostenlose Schnupperstunde möglich!

Info und Anmeldung unter
Tel. 0911/7806284

Learning Centre Fürth, Amalienstr. 52
Fuerth@helendoron.com, www.hdee.de

Japanisches Kirschblütenfest war ein voller Erfolg

Beim ersten Japanischen Kirschblütenfest unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung in der Grünen Halle haben mehrere tausend Gäste den lebendigen Ausflug nach Japan genossen.

Angeboten wurden Veranstaltungen auf zwei Bühnen: Japanische Teezeremonie, das japanische Flötenspiel von Dr. Jim Franklin, Japanisches Bogenschießen, Gesang vom Deutsch-Japanischen Chor, japanische Kampfsportarten, Walkact Theater von thevo zum Thema Japan und das Manga Cosplay von Jugendli-

chen. Abgerundet wurde das Programm mit Ständen, die Bonsai, Origami, Ikebana, Kalligrafien, handgetöpferte Teeschalen, Infopakete zu Japanreisen, Informationen zum Thema Fernöstliche Heilkunst und Japanische Literatur anboten. Zu sehen waren Ausstellungen mit Suseki Betrachtungssteinen, historischen Samurai Schwertern, traditionellen Japanischen Puppen und Malerei.

Die Besucherinnen und Besucher erhielten Einblicke in die alten japanischen Traditionen sowie in das moderne Japan. ■

Ehrenamtliche Bildungspaten gesucht

ZAB und ELAN: Hilfestellung für benachteiligte Jugendliche

Der Übergang von der Schule in die Arbeitswelt ist mittlerweile zu einer kritischen Lebensphase geworden. Besonders Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Familien sind betroffen, weil ihre Eltern diesen Prozess nicht angemessen begleiten können. Das Zentrum Aktiver Bürger (ZAB) will in Kooperation mit der Kompetenzagentur Fürth (Trägerschaft ELAN) gezielte Hilfestellungen anbieten.

Gesucht werden Bildungspaten, die für Schüler an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf tätig werden. Sie unterstützen Jugendliche aus den 8. und 9. Klassen im Berufswahl- und Bewerbungsprozess und geben wichtige Hilfestellungen zu Themen wie Selbsteinschätzung, Zukunftsplanung, Praktika, Kommunikation mit Ausbildungsbetrieben, Umgang mit Absagen usw..

Eine weitere Zielgruppe sind Jugendliche, die die Schule bereits verlassen haben und nun ohne Perspektive da stehen. Hier gibt es Härtefälle, die aufgrund in-

dividueller Beeinträchtigungen schon am Beginn ihres Berufslebens in eine ausweglose Situation geraten sind.

Das ZAB sucht deshalb Bürger und Bürgerinnen für diese wichtige Aufgabe. Es ist geplant, eine Gruppe für Bildungspatenschaften zu gründen und die Paten durch zwei Fortbildungsveranstaltungen Ende Mai auf ihre künftige Tätigkeit vorzubereiten. Geeignet für diese Form des Engagements sind alle, die im Berufsleben stehen oder früher standen und Freude am Umgang mit Jugendlichen haben. Besonders hofft das ZAB auf Ingenieure, Techniker/innen, Handwerksmeister/innen oder Ausbilder/innen im Ruhestand, aber auch auf Studenten mit abgeschlossener Ausbildung oder Personen mit langjähriger Arbeitserfahrung. Geben Sie den Jugendlichen eine Chance!

Das ZAB ist erreichbar unter der Rufnummer 8105025 (montags bis donnerstags von 9.30 bis 12.30 Uhr). ■

Sanierter Spielplatz in Stadeln eröffnet



Foto: Kramer

Da macht das Sandkuchenbacken, Schaukeln und Rutschen wieder richtig Spaß: Der Spielplatz An der Waldschänke in Stadeln wurde in der Herbst- und Winterzeit komplett neu gestaltet. Die Buben und Mädchen, die bei der offiziellen Eröffnung dabei waren, finden den neuen Platz Klasse und freuen sich besonders, dass die benachbarte Firma Storki Toys verschiedene Spielzeug vom Sandförmchen bis zum Bobby Car gegen eine kleine Pfandgebühr ausleiht. Die Spielsachen stiftete das ebenfalls gleich gegenüber liegende Unternehmen Simba Toys.

PETER · ERICH
SCHMITT *Seit 1924*

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles - vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg

**ENDSPURT-
jetzt durchstarten!**

Qualifizierte Nachhilfe

- ✓ alle Fächer & alle Schularten
- ✓ Prüfungsvorbereitung
- ✓ ohne lange Vertragsbindung

DIE PAUKAMMER®

☎ 977 987 00 • Schwabacher Str. 45 • Fürth
Beratung: Mo-Fr 11-18 Uhr • www.paukkammer.de

**Die Nach-
hilfe-
Profis**

Versetzung sichern - mit uns!
Tel. 0900/111 12 12 [frei]

Jetzt anmelden und
mind. 50 Euro sparen

Fürth, Bahnhofs-Center
Tel. 77 60 60
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
> Nachhilfe.de

Dachrinnen
Blechdächer
Kamineinfassungen
Wandverkleidungen
Erkerverblendungen
und vieles mehr

Flaschmerei Teufel
bei uns sind Sie richtig

Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

Seit 1873 *Teufel* GmbH

NEU!! shop.Ink Eltus-EDV shop.Ink NEU!!

EDV, Zubehör, Verbrauchsmaterialien & Komponenten
Tinte & Toner – original oder recycelt
für Drucker, Kopierer und Fax

Im City-Center 1. OG · Tel. 212 71 78 · Fax 212 71 76



Stadtgarten offiziell eingeweiht

Neugestaltung der Anlage kommt bei Besuchern gut an



Foto: Kramer

Zur Einweihung des Stadtgartens wurde auch der sanierte Fontänenbrunnen wieder in Betrieb genommen.

Die Rasenflächen sind frisch gemäht, die Frühlingsblumen leuchten und die Fontänen versprühen endlich wieder ihr kühles Nass: Dieser Tage wurde der neue Stadtgarten – die Dr. Konrad-Adenauer-Anlage – an der Fürther Freiheit offiziell eröffnet. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung freute sich, dass trotz des eher wechselhaften Wetters über 150 interessierte Fürtherinnen und Fürther die Anlage besuchten. Unter den Gästen waren auch Mitglieder der Adenauer-Stiftung, die einen Aufenthalt in der Kleeblattstadt nutzten, um an der Eröffnung teilzunehmen. Die knapp 8000 Quadratmeter

große Anlage mitten in der Innenstadt wurde in den vergangenen Monaten neu gestaltet und ist nun ein reizvoller Ort zum Entspannen während des Einkaufsbummels oder danach. Die Kinder lockt ein attraktiver Spielbereich mit außergewöhnlichen Spielgeräten zum Klettern, Schaukeln und Toben. Ein besonderer Blickfang ist die nachgebaute Adler-Lok, die die Jungs und Mädels begeistert.

Aktuelle Informationen zum Stadtgeschehen liefert das Uhrenhäuschen in der Anlage – dort laufen rund um die Uhr Termine und Hinweise über vier Bildschirme. ■



Seminar des Elternverbands

„Häusliche Hilfen für den Schulalltag“

Es muss nicht immer Nachhilfe sein – oft können Eltern mit relativ einfachen Mitteln Kindern helfen, den Schulalltag zu meistern. Welche das sind, erläutert das Seminar „Häusliche Hilfen für den Schulalltag“, das der Fürther Elternverband (FEV) am **Freitag, 10. Juni, von 18 bis 21.30 Uhr**, im Büro des gemeinsamen Elternbeirats, Theaterstraße 14, veranstaltet. Referent ist Stefan Erdenkäufer vom Ins-

titut der Hauslehrer. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt, bei entsprechender Nachfrage kann das Seminar am 17. bzw. 24. Juni wiederholt werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 7,50 Euro, Mitglieder des Fürther Elternbeirats zahlen 5,50 Euro. Anmeldung unter Fax 972 62 42 oder per E-Mail an dorotheaklotz@gmx.de. Anmeldeschluss ist am 6. Juni. ■



Kalimera Xylokastro!

Herzliches Willkommen vertieft die Freundschaft



Foto: Langfeld

OB Dr. Thomas Jung (mitte), Dr. Herbert Meyerhöfer (rechts) und Spiros Garos (links) danken Gastgeber Antonis Kladouchos und seiner Frau Mary für die herzliche Gastfreundschaft.

Auf Einladung von Bürgermeister Antonis Kladouchos war OB Dr. Thomas Jung mit einer Stadt-ratsdelegation und Vertretern des Freundeskreises Fürth-Xylokastro an die Nordküste der Peloponnes gereist. Die Gäste informierten sich über kommunale Projekte wie die Anlage von Radwegen und eines Skihangs in den Bergen der Region, die auch Wandermöglichkeiten bietet. Zur Vertiefung der seit 2001 bestehenden Städtefreundschaft

wurden gemeinsame Aktivitäten im Sport- und Kulturbereich besprochen. Als Zeichen der Wertschätzung für die Freundschaftsarbeit werden die Griechen den Vorsitzenden des Freundeskreises Fürth-Xylokastro, Dr. Herbert Meyerhöfer, und seinen Vorstandskollegen Günther Hoffmann zu Ehrenbürgern ernennen. In Fürth wird in Kürze durch Hinweisschilder an den großen Ortseinfahrten auf die Freundschaft zu Xylokastro hingewiesen. ■



Neuwahlen beim BRK Fürth

Gert Rohrseitz übernimmt das Amt des Vorsitzenden



Foto: privat

Ende April haben beim BRK Fürth die Vorstandsneuwahlen für die Wahlperiode 2005 bis 2009 stattgefunden. Der bisherige Vorsitzende Altoberbürgermeister Wilhelm Wenning stellte sich aus beruflichen Gründen

nicht mehr zur Wiederwahl. Die Mitgliederversammlung wählte folgende Personen in den Vorstand des BRK Fürth:

- **Vorsitzender:** Gert Rohrseitz, Geschäftsführender Gesellschafter der ECKA Granulate GmbH & Co.KG (siehe Foto).
- **Stellvertretende Vorsitzende:** Petra Guttenberger, MdL.
- **2. stellvertretender Vorsitzender:** Hartmut Träger, Bürgermeister der Stadt Fürth.
- **Chefarzt:** Dr. Frank Sinning, Oberarzt am Klinikum Neustadt a.d. Aisch.
- **Stellvertretender Chefarzt:** Dr. Peter Hauser, Internist.
- **Schatzmeister:** Thomas Probst, Mitglied der Geschäftsführung der Raiffeisenbank Fürth. ■

Beim Stadtfest wurden die ersten Punkte der KleeblattCard verlost



Foto: privat

An einem Infostand haben sich während des Stadtfests interessierte Bürgerinnen und Bürger über das intelligente Bonussystem KleeblattCard informiert, das am 10. Juni startet, und sich an einem Gewinnspiel beteiligt. Im Schuhhaus Oehrlein in der Gustavstraße, einem der teilnehmenden Bonuspartner, zogen Rosemarie Oehrlein und Marion Weidner (siehe Foto) die Gewinner des Startguthabens von einmal 10000 und dreimal 5000 Punkten. Ein Bonuspunkt entspricht einem Wert von einem Cent. Die glücklichen Gewinnerinnen sind: Paula Lutz, Ingrid Johnson, Jennifer Duda und Clara Probst-Marques, alle aus Fürth. Sie werden schriftlich benachrichtigt und können sich zum Start des Systems über ihr Punktekonto freuen. Weitere Informationen über das Bonussystem erteilen die Innenstadtbeauftragten unter Telefon 974-1065 und die Firma card & trade unter Telefon 09241/483 1880.

Christel-Beslmeisl-Stiftung gegründet



Foto: AWO

Während einer Feierstunde hat die AWO-Nord 21 langjährige Mitglieder geehrt. Der stellvertretende Vorsitzende Horst Eckart würdigte das langjährige Engagement der ehemaligen Vizepräsidentin des bayerischen Senats, Christel Beslmeisl (im Foto links), die durch die Gründung einer eigenen Stiftung psychisch belasteten Arbeitnehmern helfen möchte. Dem Stiftungsvorstand gehören Stadträtin Grete Schwarz und Christel Beslmeisl an. Im Stiftungsrat wirken Gabriele Chen-Weidmann, Hubert Ganz und die Stadträtin und stellvertretende Vorsitzende der AWO, Marianne Niclaus, mit. Mit der Gründung der „Christel Beslmeisl-Stiftung für soziales Engagement in Fürth“ will die Namensgeberin dazu anregen, eigenes Vermögen sowie Wohneigentum zu stiften oder zu vererben. Die Stiftung ermöglicht Spendern auch steuerliche Vorteile. Auch kleinere Beträge, eingezahlt auf das Konto 9856774, Bankleitzahl 76250000, bei der Sparkasse Fürth, unter der Bezeichnung „Zustiftung für Christel-Beslmeisl-Stiftung“, können viel Gutes bewirken. Die Verwaltung dieser Stiftung wurde der AWO Fürth übertragen. Nähere Auskünfte geben der AWO-Kreisverband Fürth unter der Telefonnummer 89 10 10 00 sowie Christel Beslmeisl unter der Nummer 7 90 65 57.

Genießen Sie den Sommer!

Extravagante Badetaschen, Badekleider, flippige Badeschuhe und Strandlaken für zwei machen Lust auf Sommer, Strand und Sonne.

DAS BAD & MEHR

KRAUSS

Fürth - Schwabacher Str. 18
Tel: 0911-77 09 42

ROSPEG – der Spezialist für Übersee Transporte, Lagerung, Spedition – www.rospeg-weiden.de – Telefon 0961/380 100

weru

Fenster und Türen fürs Leben

WERU secur

Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:

Gebrüder Lohnert G N B H

Schreinerfachbetrieb

90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 • www.lohnert.de • Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!



... in aller Kürze

Neue Beratungszeiten der Integrationsberatung

Die Integrationsberatung der Stadt Fürth muss ihre Beratungszeiten vorübergehend einschränken. Anke Kruse steht Ratsuchenden weiterhin jeweils montags von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.45 Uhr sowie donnerstags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Sie ist im Rathaus, Königstraße 86, zu finden und hat die Telefonnummer 974-1961.

Herbstseminar für Familien im MüZe

Das Mütterzentrum Fürth sucht zum Herbstsemester für geplante Familienseminare aktive Frauen mit besonderen Fähigkeiten. Wer im Kreativbereich, im Sport oder anderweitig begabt ist, sollte sich melden im Mütterzentrum, Gartenstraße 14, Telefon 77 27 99, oder per Mail unter muetterzentrum-fuerth@nefkom.net.

Neu bei der Kinderarche: das Familien-Unterstützungs-Netzwerk

Die Kinderarche will mit FUN, dem Familien-Unterstützungs-Netzwerk, Deutschland familienfreundlicher machen. Der Name steht für Spaß in der Familie und Freude am Elternsein. Eltern brauchen aber auch Unterstützung bei der Bewältigung der Erziehungsaufgaben. Deshalb will die Kinderarche zum Beispiel mit dem Kurs „Starke Eltern – starke Kinder“ aufzeigen, wie Konfliktsituationen gewaltfrei und positiv gelöst werden können. Los geht

es im Juni und im September. Geplant sind außerdem Elternkurse in türkischer Sprache und eine Elternabendreihe für Kindertagesstätten. Anmeldung bei der Kinderarche, Telefon 77 45 22 oder unter h.eichler-schilling@kinderarchegmbh.de

Tierfreunde aufgepasst: Neuer Stand am Bauernmarkt

Der Fürther Bauernmarkt am Waagplatz ist um einen neuen Stand reicher, der Heu aus dem Farnbachgrund anbietet. Die Familie Werner und Karin Tiefel aus Seukendorf führen einen kleinen Vollerwerbsbetrieb mit Milchkühen samt Zucht und Ackerbau. Sie bauen Futter- und Körnermais, Wintergerste, Winterweizen, Ölrapen und Zuckerrüben an. Daraus entstehen Heu, Grascops und Silage, die nun auf dem Fürther Bauernmarkt für die Kleintierhaltung von Hasen, Meerschweinchen und Co. zu günstigen Preisen abgegeben werden.

Trickfilm für Kids

Ab Montag, 30. Mai, dreht das Team vom Jugendmedienzentrum Connect in der Theresienstraße 9 mit Kids im Alter von 10 bis 13 Jahren Trickfilme. Mit einer speziellen Box, wie sie auch der Kinderkanal hat, ist das ganz leicht – auch für Anfänger. Die Aktion findet an vier Montagen bis zum 27. Juni jeweils von 15 bis 18 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 10 Euro regulär und 5 Euro für KiNa-Pass-Besitzer. Die filmischen Ergebnisse werden beim mittelfränkischen Kinderfilmfestival eingereicht.

THW gegen Hochwasser noch besser gerüstet

Ende April hat Innenminister Günther Beckstein zwölf Schmutzwasserpumpen im Gesamtwert von 40 000 Euro an das THW Bayern übergeben. Eine davon erhielt der Ortsverband Fürth. Das Technische Hilfswerk in Fürth ist in der Lage, schnelle, effektive Hilfe bei Hochwasser oder Überflutungen zu leisten. Die neue Schmutzwasserpumpe ergänzt die umfangreiche Pumpenausstattung.

Tolle Chance für junge Leute

300 Schüler zwischen 15 und 17 Jahren und 100 junge Berufstätige im Alter von 16 bis 22 Jahren haben ab August 2006 die Möglichkeit, durch ein Stipendium des parlamentarischen Patenschaftsprogramms des Deutschen Bundestages ein Jahr in den USA zu verbringen. Die Schüler wohnen in Gastfamilien und besuchen die High School, die Berufstätigen gehen auf das College und absolvieren ein Betriebspraktikum. Die Bewerbungsfrist läuft bis 2. September, nähere Informationen sind unter www.bundestag.de/ppp zu finden. Weil das Programm auf Gegenseitigkeit beruht, werden auch deutsche Gastfamilien gesucht, die junge Amerikaner aufnehmen. Weitere Infos gibt es unter der Rufnummer 456 83 62.

Elektro-Magnetfeldtherapie mit Breitband-Impuls

Die Therapie mit dem pulsierenden Elektro-Magnetfeld findet immer mehr Anwender. Nähere Informationen, bei welchen Krankheiten die Behandlung hilft, gibt es am Samstag, 4. Juni, um 19 Uhr im Hotel-Pyramide, Europaallee 1, bei einem Gesundheitsvortrag von Horst Michaelis, Leiter der Akademie für Bioenergetik. Der Eintritt beträgt zwei Euro. Kurzinformationen bei: BEMER Medizintechnik, Nikolas Dessipris, Regelsbacher Straße 22, Telefon 756 76 70.

Das Jobcafé hilft bei der Stellensuche

Das Jobcafé im Jugendmedienzentrum Connect, Theresienstraße 9, bietet Jugendlichen Unterstützung beim Bewerbungsschreiben und bei der Stellensuche im

Internet. Das Team hilft bei der Suche nach einem Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplatz, beim Erstellen von Deckblatt, Lebenslauf und Anschreiben. Besonders Jugendliche, die keinen Zugang zu einem PC haben, sind hier an der richtigen Adresse. Geöffnet ist das Jobcafé dienstags bis donnerstags von 14 bis 17 Uhr im Connect.

Spende für das Mütterzentrum

Bei einem Benefiz-Konzert des Musikstudios Hartmann zu Gunsten des Mütterzentrums kamen 390 Euro zusammen. Es sangen und musizierten die Kinder der Musikalischen Früherziehungsgruppen aus dem Mütterzentrum unter Leitung von Bärbel Hartmann. Bereichert wurde das bunte Programm durch Beiträge der Spielgruppe aus dem Musikstudio Hartmann. Ein weiteres Benefiz-Konzert in der Heilig-Geist-Kirche zu Gunsten des Kindergartenneubaus auf der Hardhöhe erbrachte 557 Euro Spenden. Mit dabei: die Musikalischen Früherziehungsgruppen des Kindergartens Gaußstraße, unterstützt durch Beiträge von Schülern des Musikstudios.

Benefiz-Open-Air-Konzert und 50 Jahre Bundeswehr

Zwei Veranstaltungen, bei denen die Bundeswehr im Mittelpunkt steht, werfen ihre Schatten voraus: Am Donnerstag, 30. Juni, lädt die Nachbarstadt Erlangen um 20.30 Uhr zu einem Benefiz-Open-Air-Konzert mit der Bundeswehr-Big-Band auf dem Markt- und Schlossplatz ein. Das von Werner Rudolph organisierte Konzert kostet keinen Eintritt, dafür sammeln prominente Persönlichkeiten Spenden unter anderem für die Stiftung „Der Beck“ und „Freude für Alle“. Zu sehen und zu hören ist die Bundeswehr-Big-Band auch in Fürth und zwar anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Bundeswehr bei der großen Ausstellung auf dem Alten Flugplatz Atzenhof vom 29. September bis 3. Oktober. Hier werden fünf Tage Programm rund um die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Bundeswehr geboten, umrahmt von Musik, Kinderaktionen und vielem mehr. ■

WIR SICHERN IHR PRIVATES UND GEWERBLICHES EIGENTUM



KORNDÖRFER GmbH
VdS-anerkannter Errichter nach DIN EN 9001
Sicherheits-Systeme



SECCOR macht Schluß mit Ihren Schlüsselsorgen – einfach Ihren persönlichen Code auf der Tastatur eingeben und Sie können Ihr Haus oder Ihr Unternehmen betreten.

- VdS Brandmelde-Systeme
- VdS Einbruchmelde-Systeme
- Video-Überwachung
- Zutrittskontrolle & Zeiterfassung
- Störmelde-Anlagen

BERATUNG · PLANUNG · MONTAGE · WARTUNG · SERVICE

Atzenhofer Straße 38 b · 90768 Fürth · Telefon (0911) 30 20 44
Fax 30 10 33 · e-mail: korndorfer-sicherheit@t-online.de



Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom 25. Mai
bis 7. Juni

Mittwoch, 25.5.

Musik

20 Uhr

Stubenmusik: „Traum mit Schlangen“, Folklore und Chansons, Das Blaue Eichhorn
Kulturforum

Theater

19.30 Uhr

„Hobberla“, mit Volker Heißmann und Martin Rassau
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

bis 31.5.

Malerei von David Krugmann
Boutique de Provence, Amalienstraße 65, Hinterhof

bis 27.5.

„Ausblicke – Durchblicke – Augenblicke“, Aquarelle und Bleistiftzeichnungen von Helmut Fürst
Volksbücherei, Fronmüllerstraße 22

bis 5.6.

„Franken“, von Werner Hofmann
Galerie in der Kofferfabrik, Lange Straße 81

bis 15.7.

K.I.K. Kultur im Klinikum: „Fotografie – Tierisch“, Günter Reinl, Hildegard Schuhmann
Klinikum Fürth, II. Stock

bis 15.7.

K.I.K. Kultur im Klinikum: „Malerei – Tierisch“, Hartmut Kuhnke, Meinhard Elss, Heinz Wenig
Klinikum Fürth, III. Stock

bis 15.7.

K.I.K. Kultur im Klinikum: „Kunst von Kindern – Tierisch“, Veranstalter: Art Agency Hammond in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Kunst der Fürther Hauptschulen
Klinikum Fürth, 1. Stock, „Lila Ecke“

bis 14.6.

„Cuerpo Tango“, Fotografien und Bilder von Sophie Celeste
Tanzerei – Schule für Tanz, Kaiserstraße 175

bis 29.5.

60 Jahre Kriegsende: „Willi M., Nürnberg – Ein „Rundfunkverbrecher“ vor und nach 1945“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 29.5.

60 Jahre Kriegsende: **Erasmus Schröter**, „Der verstellte Blick“, inszenierte Fotografie
kunst galerie fürth

bis 1.6.

„Neues und Bekanntes von Peter Korinek“
Futura Galerie

bis 5.6.

„Zirkus in Nexon“, Zirkusplakate aus dem Limousin
Lim

bis 3.7.

„Materialbilder“, von Ingo Klöcker, Veranstalter: Art Agency Hammond
Stadttheater Fürth, Foyer

bis 15.6.

„Portraits“, von Doris Baum
Dienstleistungsbüro, Hirschenstraße 31

bis 9.6.

„Anatolische Impressionen“, Zeichnungen von Ali Ihsan Gönül
„Kleines Atelier Hirschenstraße“, Hirschenstraße 31

bis 12.6.

Das Portrait: Bill Ramsey, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

Führungen

15 Uhr

Märchenspaziergang: „Von Schäfern und anderen Hirten“, Veranstalter: Tourist-Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Haupteingang
Stadttheater

Film/Medien

20 Uhr

Zukunftswelten: „Alphaville“, OmU, Jean-Luc Godard, F/1 1965, 93 min.
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Kinder/Jugend

10 Uhr

Kinderrundgang: „Stadt-Land-Fluss: Kindheit in Fürth – zwischen Schiefertafel, Gänsehüten und Fabrikarbeit“, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.

Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

11 Uhr bis 15 Uhr

„Kinderkochkurs“
Grüne Halle, Krautheimer Straße 11

und sonst

19 Uhr

Vortrag 60 Jahre Kriegsende: „Ganz Ohr. Eine Kulturgeschichte des Radios in Deutschland“, Referent: Prof. Dr. Hermann Glaser
Rundfunkmuseum

Donnerstag, 26.5.

Musik

19.30 Uhr

„Trio Fontenay“, mit Werken von Beethoven, Debussy, Dvorák
Stadttheater

20 Uhr

„Thursday Ska Lounge“, Bar-DJing mit DJ Mike69 and Friends
Kunstkeller o27, Ottostraße 27

Theater

19.30 Uhr

„Hobberla“, (s.o.).
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Film/Medien

20 Uhr

Zukunftswelten: „Jahr 2022 – die überleben wollen“, dF, Richard Fleischer, USA 1974, 97 min.
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Freitag, 27.5.

Musik

19.30 Uhr

„Trio Fontenay“, (s.o.).
Stadttheater

www.lebe-besonders.de

...und reagiere spontan!



»Versuchungen sollte man nachgeben.
Wer weiß, ob sie wiederkommen.«

Aktionsverkäufe sind nicht unser Geschäft. Dennoch gibt es immer wieder ausgewählte Möbelstücke, die wir besonders günstig offerieren. Meist, um kurzfristig Platz für neue Lieferungen zu schaffen.

Es lohnt sich also, gerade diese Seite unter Ihren Favoriten zu speichern.

Lebe besonders.

Ideen, Qualität und Service.
Seit 1896.

Maag

In Fürth-Dambach, Untere Straße 10.
Telefon: 0911 / 97 27 53-0. www.moebel-maag.de



Tipp:

Sechstes New Orleans Festival

Ein Hauch von „Big Easy“ in Fürth: Jazz, Soul, Blues, Swing, und Boogie Woogie – am letzten Mai-Wochenende findet auf der Fürther Freiheit mit dem New Orleans Festival wieder ein Musikspektakel der Extraklasse statt, bei dem zahlreiche Ensembles für beste Stimmung und gute Laune sorgen werden.

Die sechste Auflage des deutschlandweit größten, kostenlosen Festivals dieser Art wird einmal mehr vom Stadtmarketingverein Vision Fürth e.V. präsentiert. Unterstützt wird die Vision dabei von zahlreichen Sponsoringpartnern und den Vereinsmitgliedern.

Das Programm auf der Fürther Freiheit:

Freitag, den 27. Mai

10 Uhr: „New Orleans Brass Band“
 14 Uhr: „John Lee Booker T. & The Empties“
 16 Uhr: „Alligators Of Swing“
 18 Uhr: „Karen Carroll“
 19 Uhr: „Doug Jay And The

Blue Jays“

21 Uhr: „Charlie A'Court“

Samstag, den 28. Mai

10 Uhr: „Michael Q. And The Blue Crew“
 12 Uhr: „Tony Bulluck“
 14 Uhr: „Lemon Nashville And His Golden Killers“
 16 Uhr: „New Orleans Joymakers“
 18 Uhr: „Oliver Schott's Golden Gospel Choir“
 19 Uhr: „Hot Rod Gang And Friends“
 21 Uhr: „Mardi Gras RR“

Für alle Nachtschwärmer geht's nach dem Bühnenprogramm mit zwei Aftershow-Partys im ehemaligen XS-Club in der Königsstraße 102 weiter. Am Freitag ab 23.15 Uhr spielt „John Q. irritated“, am Samstag ab 23.15 Uhr „The Travelling Playmates“. Die Veranstaltungen finden bei jeder Witterung statt, der Eintritt ist frei.

Weitere Infos gibt es unter www.vision-fuerth.de und www.new-orleans-festival.de ■

20 Uhr

Kirche und Kultur – Kabarett und Kleinkunst in Stadeln: „Wulli & The cRaZy Fiddler“, mit Thomas „Wulli“ Wullschläger und Christian Herzberger
 Pfarrzentrum „Heilige Dreifaltigkeit“, Fritz-Erler-Straße 25

Theater

19.30 Uhr

„Hobberla“, (s.o.).
 Comödie Fürth im Berolzheimianum

Lesungen

20 Uhr

Spätlesung: „Sprache.Stimme.Klang“, Lesung mit Oskar Pastior, Gabriele Hasler, Roger Hanschel
 Kulturforum

Feste

bis 28.5.

„6. Fürther New Orleans Festival“
 Fürther Freiheit (siehe Tipp)

Film/Medien

19 Uhr

Zukunftswelten: „Jahr 2022 – die überleben wollen“, (s.o.).
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

21 Uhr

Zukunftswelten: „A.I.“, dF, Steven Spielberg, USA 2001, 143 min.
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

und sonst

9 Uhr

„Schuhbörse“, Veranstalter: GS-Schuhvertrieb
 Stadthalle

19 Uhr

„Schafkopf- und Spieleabend“, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
 Gaststätte „Südstadt“, Kaiserstraße 98

Samstag, 28.5.

Musik

19.30 Uhr

„Lonely House“, Jutta Czurda singt Kurt Weill, Musikalische Arrangements, Leitung und Klavier: Richie Beirach, Violine: Gregor Hübner, Bass: Veit Hübner, Regie: Thomas Reher, Jutta Czurda
 Stadttheater

Theater

18 Uhr

„Der Meister und Margerite“, Russisches Theater
 Stadthalle

19.30 Uhr

„Hobberla“, (s.o.).
 Comödie Fürth im Berolzheimianum

Film/Medien

19 Uhr

Zukunftswelten: „A.I.“, (s.o.).
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

22 Uhr

Zukunftswelten: „Jahr 2022 – die überleben wollen“, (s.o.).
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

und sonst

19 Uhr

Vortrag: „Bruder Martin erzählt über seine Arbeit in Ingolstadt“
 Pfarrzentrum St. Heinrich, Sonnenstraße 21

Sonntag, 29.5.

Musik

11 Uhr

Soiree im Schloss: **Matinée mit Preisträgern von „Jugend musiziert“**
 Schloss Burgfarnbach

18.30 Uhr

Gospelkonzert mit „Joy in Belief“, zugunsten der Kinderklinik Fürth, Karten unter Tel. 0911/73 72 95 oder 0911/73 28 85
 Kirche St. Martin, Hochstraße 12

Theater

19.30 Uhr

„Hobberla“, (s.o.).
 Comödie Fürth im Berolzheimianum

Führungen

11 Uhr

Führung durch die Ausstellung: „Der verstellte Blick“, von Erasmus Schröter
 kunst galerie fürth

14 Uhr

Stadtrundgang: „Jahrhundertelang eine Heimat – Die Geschichte der Juden in Fürth“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
 Treffpunkt: Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

Film/Medien

18 Uhr

Euro Visionen: „Neue Zeiten in der Querstraße“, OmeU, Ivars Seleckis, Lettland 1999, 85 min.
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

20 Uhr

Zukunftswelten: „Jahr 2022 – die überleben wollen“, (s.o.).
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Sport

bis 5.6.

Tennis-Weltranglistenturnier: „27. Schickedanz Open“
 Tennisanlage des TV Fürth 1860, Coubertinstraße 1

Montag, 30.5.

Film/Medien

20 Uhr

Zukunftswelten: „A.I.“, (s.o.).
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Dienstag, 31.5.

Theater

19.30 Uhr

„Papa sag ja“, mit Klaus Karl Kraus
 Comödie Fürth im Berolzheimianum

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Dietmar Scholz, Alleinunterhalter und Heinrich Filsner, Kontrabass
 Lim

Film/Medien

20 Uhr

Zukunftswelten: „A.I.“, (s.o.).
 Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Senioren

14 Uhr bis 17 Uhr

„Seniorentanztee“, mit Franz Gebhart
 Grüne Halle, Krautheimer Straße 11

und sonst

19.30 Uhr

Einführungsabend: „Bachblütentherapie“, Anmeldung erforderlich unter Tel. 0911/77 27 99
 Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

Mittwoch, 1.6.

Musik

19.30 Uhr

„Don Karlos“, Oper in fünf Akten von Giuseppe Verdi, Libretto von Josephe Mèry und Camille Du Locle, Deutsch von Johannes Felsenstein, Anhaltisches Theater Dessau, Musikalische Leitung: Golo Berg, Inszenierung: Johannes Felsenstein, Ausstattung: Stefan Rieckhoff, mit Ulrich Dünnebach, Iordanka Derilova, Enrique Ambrosio, Alexandra Petersamer u.a., in deutscher Sprache
 Stadttheater

20 Uhr

„Werner Heider PLUS – 75. Geburtstag“, Werke für Akkordeonensemble und -Orchester von Werner

Heider, Horst Lohse, Moritz Eggert u.a., Nürnberger Akkordeonorchester, Leitung: Stefan Hippe, Veranstalter: Stadttheater Fürth Kulturforum

Theater

19.30 Uhr
„Papa sag ja“, (s.o.).
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“
Lim

Film/Medien

20 Uhr
Zukunftswelten: „A.I.“, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V.,
Würzburger Straße 2

Kinder/Jugend

15 Uhr bis 17 Uhr
Kreativwerkstatt im Stadtmuseum:
„Experimentieren mit Aquarellfarben“, für Kinder von acht bis zehn Jahren, Anmeldung unter Tel. 0911/975 34 518 (Mo bis Do 10 bis 15 Uhr)
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarrnbach

und sonst

19.30 Uhr
Vortrag: „Kinder brauchen Grenzen“, Referentin: Ulrike Heuberger, Dipl. Soz., Anmeldung unter Tel. 0911/77 27 99
Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

19.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Eltern-Seminar: „Besondere Begabungen und Hochbegabung im Kindergartenalter“, Referentin: Dipl.-Päd. Alexandra Szymaniak. Anmeldung erforderlich unter Tel. 09127/72 32 oder www.besonders-begabte-kinder.de Veranstalter: Besonders Begabte Kinder e.V.
Breitscheid-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Straße 41

Donnerstag, 2.6.

Musik

18 Uhr
„Andreas Wiersich & Friends“, mit Andreas Wiersich, Florian Bührich, Markus Schieferdecker
Grüne Halle, Krautheimer Straße 11

19.30 Uhr
„Don Karlos“, (s.o.).
Stadttheater

20 Uhr
„Nachtcafé“, Musik: Ensemble tricolor, Lesung: Helmut Winkelmann
Kulturforum

Theater

19.30 Uhr
„Papa sag ja“, (s.o.).
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage bis 24.7.
60 Jahre Kriegsende Vernissage:
„Freddy Quinn und die wilden 1950er Jahre in Fürth“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 8.7.
„Zwei Wege – verschiedene Techniken“, Gemälde in Aquarell, Acryl und Öl von Juliane Sommer und Siegelinde Schwald
Volksbücherei, Fronmüllerstraße 22

Führungen

18 Uhr
Führung durch die Ausstellung
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarrnbach

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“ Lim

Film/Medien

20 Uhr
Zukunftswelten: „Im Staub der Sterne“, dF, Gottfried Kolditz, DDR 1975/76, 102 min.
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V.,
Würzburger Straße 2

Kinder/Jugend

15.30 Uhr
Märchenstunde: „Die weiße Schlange“ und „Der Wolf und das Lamm“, Erzähler: Herr Müller-Bardorff, für Kinder ab drei Jahren
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

und sonst

12 Uhr bis 22 Uhr
Rundfunkmuseum XXL, lange Öffnung mit Radiostammtisch
Rundfunkmuseum

19 Uhr bis 21 Uhr
Doppel-Vortragsabend zur „Renaissance des Stirlingmotors“, mit Dipl.-Ing. Stefan Kupp, Energie Agentur Mittelfranken EAM e.V.; H. Gerd, W. Werzinger, Fa. Weber Solartechnik solid

Freitag, 3.6.

Theater

19.30 Uhr
„Papa sag ja“, (s.o.).
Comödie Fürth im Berolzheimerianum



Tipp: Burgfarrnbach lädt ein zum 20. Bürgerfest



Das Bürgerfest in Burgfarrnbach rund um das Schloss hat Tradition. Am Wochenende **4. und 5. Juni** strömen die Gäste schon zum 20. Mal auf Einladung des Bürgervereins zu dem bunten Programm. Das Fest hat eine besondere Vorgeschichte. Weil die Burgfarrnbacher Kärwa durch die Bebauung des Kärwaplatzes heimatlos geworden war, musste ständig nach neuen Flächen gesucht werden. Da kamen Stadträte und der Bürgerverein auf die Idee des Bürgerfestes mit allen Vereinen und Kirchengemeinden. So wurde das herrliche

klassizistische Schloss zunehmend zum Veranstaltungsort. Zwei Tage wird wieder gefeiert. Am Samstagnachmittag um 14 Uhr beginnt das fröhliche Treiben im Schlossinnenhof mit Theater, Tanz und Musik, inszeniert von Brigitte Schönweiß mit ihren 40 Musikschülern; abends spielen ab 17 Uhr die „Saitenspieler“. Am Sonntag, nach dem ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr, an den sich die offizielle Eröffnung mit OB Dr. Thomas Jung direkt anschließt, treten ab 16 Uhr die Großlangheimer Musikanten auf. Mit dabei sind auch der 1. ACC Einradclub mit Kunststücken, Naturschutzwächter Herbert Schlicht mit einer Führung durch den Schlosspark, eine Ausstellung, ein Kinder-Graffiti-Markt, die Sing- und Tanzgruppe der Farrnbachschule, der Musikzug TSV 1895, die Youngster Band und viele mehr. Historische Kutschfahrten im gräflichen Jagdwagen, Vorführungen der Freiwilligen Feuerwehr, der Imker, des BRK und der DLRG runden das Programm ab. Einen Überblick gibt es unter www.fuerth.de

Tanz

21 Uhr
Tango Festival Fürth: „TangoKonzert“
Stadttheater

bis 5.6.
Tango Festival Fürth: **Tangokurse** für Anfänger, Fortgeschrittene, Choreographie, Veranstalter: Stadttheater Fürth und Kulturforum Fürth
Kulturforum

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage bis 3.8.
„Luftbilder“, von Christiane Richter und Rainer Wrede
Futura Galerie

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“ Lim

Film/Medien

19 Uhr
Zukunftswelten: „Im Staub der Sterne“, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V.,
Würzburger Straße 2

21 Uhr

„Citizen Kane“, dF, Orson Welles, USA 1941, 117 min.
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V.,
Würzburger Straße 2

Samstag, 4.6.

Musik

17 Uhr
Sommer in der Stadtparkkirche: **6. Komponistinnenkonzert**, Sopran: Silke Mändl, Mezzosopran: Daniela Jungblut, Orgel: Sirka Schwartz-Uppendieck
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

Theater

19.30 Uhr
„Papa sag ja“, (s.o.).
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Tanz

20 Uhr
„Nacht der Pharaonen“, Veranstalter: Tanzstudio Pharaos
Stadthalle



Tipp:

Fürther Chorkonzert

Die Chorgemeinschaft Alexander Friedrich und das Alexander Friedrich Consort musizieren zusammen mit dem Chor „musica viva“ am **Sonntag, 5. Juni, um 17 Uhr** in der Kirche St. Michael. Im Rahmen der Reihe „Fürther Chorkonzerte“ wird das Oratorium von Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788) für Soli, Chor und Orchester „Die Israeliten in der Wüste“ aufgeführt. Das Konzert wird vom

Kulturreferat der Stadt Fürth unterstützt. Der Eintritt ist deshalb frei. Freiwillige Spenden zur Unterstützung der Fürther Musik-Kulturlandschaft werden dankbar angenommen. Das große Werk von C.Ph.E. Bach umfasst 28 Einzelstücke. Über 70 Mitwirkende – Solisten, Musiker und Chorsänger – erzählen musikalisch die biblische Geschichte aus dem alten Testament. ■

21 Uhr

Tango Festival Fürth: **Tangoball**, mit dem Orchester Quinteto el Después, Tango-Demonstration, Tango-Improvisationen, Tango-Lounge mit DJ Stefan und DJ Andreas, Veranstalter: Stadttheater Fürth und Kulturforum Fürth
Kulturforum

Ausstellungen

bis 12.6.

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„45 Jahre in Fürth“**, Fotoausstellung, Veranstalter: Circolo Trentino mit Unterstützung der Italienischen Katholischen Mission Nürnberg
Circolo Trentino, Rückgebäude, Nürnberger Straße 52

Führungen

15 Uhr bis 16 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: Kirchenführung: **„Offenes Ohr“**, mit Diakon Werner Windisch
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

Feste

bis 5.6.

„20. Burgfarnbacher Bürgerfest“. Programm am Samstag von 14 bis 21 Uhr und am Sonntag von 9.30 bis 21 Uhr (s. S. 15)
Schloss Burgfarnbach

Film/Medien

19 Uhr

„Citizen Kane“, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

21.30 Uhr

Zukunftswelten: **„Im Staub der Sterne“**, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Sport

11 Uhr bis 18 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„Basketballturnier“**, Veranstalter: Griechischer Sportverein Omiros Fürth, weitere Informationen unter www.bc-omiros.com
Halle 1471, John-F.-Kennedy-Straße 49

und sonst

9.30 Uhr bis 14 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„Tag des Mütterzentrums“**, mit interkulturellem Frühstück, orientalischem Tanz, musikalischer Früherziehung, russischem Puppentheater uvm.
Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

10 Uhr sowie 13 und 16 Uhr

BayernTour Natur: **„Rednitz-Rafting in Fürth“**, Veranstalter: SG Nürnberg-Fürth 1883/Wasserwirtschaftsamt Nürnberg
SG Nürnberg Fürth 1883 Kanuabteilung, Buckweg 80

11 Uhr bis 20 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„Tag der offenen Tür: Epirotischer Verein „Suli“ e.V. und Griechische Gemeinde Fürth und Umgebung e.V.“**, mit Fotoausstellung, Filmen, Buzuki-Livemusik und griechischen Spezialitäten
Hirschenstraße 40, Eingang Ecke Marienstraße im Hof

14 Uhr bis 20 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„Tag der offenen Tür: Kultur „transfair“**, mit Veranstaltungen des Türkischen Kulturvereins, des Türkischen Sportvereins, des Netzwerks kinderfreundliche Stadt, der AWO Kinderbetreuung und der Werkstatt Edda Schneider
Kultur trans fair, Herrnstraße 71

14 Uhr

BayernTour Natur: **„Stadt – Sand – Fluss“**, Spaziergang durchs östliche Pegnitztal, Veranstalter: Bund Naturschutz, Kreisgruppe Fürth Stadt
Treffpunkt: Ecke Jakobinenstraße/Hornschnuchpromenade

15 Uhr bis 17 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„Begegnung für Asylbewerber und Einheimische, Kontakte und Arbeit mit Flüchtlingen“**, Veranstalter: Offener Helferkreis, „Kontakt-Café“, Asylbewerber Fürth
Gemeindehaus St. Martin, Finkenschlag 41

16 Uhr

BayernTour Natur: **„Natur- und heimatkundlicher Rundgang um das Burgfarnbacher Schloss“**, mit Naturschutzwächter Herbert Schlicht, Veranstalter: Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe Fürth Stadt/Land
Treffpunkt: Schloss Burgfarnbach, Haupteingang

16 Uhr und 16.30 Uhr

Sommer in der Stadtparkkirche: **Turmbesteigung**
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

19 Uhr

Gesundheitsvortrag: **„Magnetfeldtherapie“**, Referent: Horst Michaelis, Leiter der Akademie für Bioenergetik
Hotel Pyramide, Europaallee 1

Sonntag, 5.6. Musik

17 Uhr

„Die Israeliten in der Wüste“, Oratorium für Soli, Chor und Orchester, mit Alexander Friedrich Consort, Chor „musica viva“, Leitung: Eberhard Appel, Gesamtleitung: Alexander Friedrich
Kirche St. Michael, Pfarrhof 3

19 Uhr

„Barock au Chocolat“, mit Sybille Fritz und Birgit Förstner
Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44, nähere Infos unter www.knorr-mannhof.de

Theater

16 Uhr

„Papa sag ja“, (s.o.).
Comödie Fürth im Berolzheimmerianum

Ausstellungen

14 Uhr bis 19 Uhr Vernissage

bis 26.6

„BetonKunst“, von Patricija Gilyte, Heike und Helmuth Hahn, Cony Theis
kunst galerie fürth

Führungen

14 Uhr

„Kleeblatt und Davidstern“, Veranstalter: Tourist-Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Alter Jüdischer Friedhof, Schlehengasse

14 Uhr

Stadtrundgang: **„Gaststätten, Hinterhöfe und Stadtteilsanierung – Die Fürther Altstadt“**, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

Film/Medien

18 Uhr

EuroVisionen: **„Die Miete“**, OmeU, Kristijonas Vildziunas, Litauen 2002, 78 min.
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

20 Uhr

Zukunftswelten: **„Im Staub der Sterne“**, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2

Sport

10 Uhr bis 18 Uhr

Fürth ist bunt – Kulturen laden ein: **„VIZ-Wanderpokal 2005: Kleinfeldfußballturnier“**, Veranstalter: Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens in Fürth e.V., ViZ
Hans-Lohnert-Sportplatz, Schwabacher Straße 224

Kinder/Jugend

9.30 Uhr bis 12 Uhr

„2. SBK-Räuberlauf Fürth“, Marathon für Kinder von drei bis zwölf Jahren
Sportgelände des TSV 1895 Burgfarnbach, Tulpenweg 60

Ausflug

9 Uhr

„Rucksackwanderung“, Wanderführer: R. Parton, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V.
Treffpunkt: AOK Fürth, Königswarterstraße 28

15 Uhr

Märchenspaziergang: **„Von Schaf und anderen Hirten“**, mit der „Waldfee“ Monika Weigel, Veranstalter: Fürther Märchen Wiese
Treffpunkt: Stadtförsterei, Heilstättenstraße 130

und sonst

9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

„Kindertrödelmarkt“, Info unter Tel.

0911/79 09 537

Waldorfkindergarten, Dambacher
Straße 96**10 Uhr**BayernTour Natur: „**Von der Wurzel
zur Krone – vom Mythos zur Wirk-
lichkeit**“, Radtour zu den markantes-
ten Bäumen im Fürther Stadtgebiet,
Veranstalter: Grünflächenamt der
Stadt FürthTreffpunkt: Stadtpark Fürth, Eingang
Engelhardtstraße**11 Uhr bis 16 Uhr**BayernTour Natur : „**Zu Besuch beim
Imker**“, Veranstalter: Imkerverein
Fürth und Umgebung e.V.Treffpunkt: *Bienengarten Imkerverein,
Kleine Mainau im Pegnitztal***11 Uhr und 14 Uhr**BayernTour Natur: „**Begehung des
Kneipp-Gartens**“, Veranstalter: Ver-
ein Kneipp Fürth e.V.Treffpunkt: *Kneipp-Garten in der klei-
nen Mainau***14.15 Uhr**BayernTour Natur: „**Faszination
Landschaft – Geographische und
künstlerische Betrachtung auf dem
Solarberg Atzenhof**“, Veranstalter:
Umweltplanung der Stadt Fürth und
Walter Bauer, MalerEnergieberg Atzenhof, Treffpunkt:
*Kreuzung Stadnelner / Vacher Straße***20 Uhr bis 21 Uhr**Fürth ist bunt – Kulturen laden ein:
„**Die Baha'i-Gemeinde stellt sich
vor**“, Veranstalter: Geistiger Rat der
Baha'i in FürthBaha'i in Fürth e.V.,
Weiherstraße 10**Montag, 6.6.****Musik****19.30 Uhr**Fürth ist bunt – Kulturen laden ein:
„**Chanson-Abend**“,
mit Bettina Rodenberg und Bernhard
Schermeier

Lim

Ausstellungen**18.30 Uhr Vernissage****bis 18.6.**Fürth ist bunt – Kulturen laden ein:
„**Bilderausstellung von Kubilay Tu-
fan**“, Veranstalter: Verein zur Förde-
rung des interkulturellen Zusammen-
lebens in Fürth e.V., VIZ

Vhs

Film/Medien**20 Uhr**„**Citizen Kane**“, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V.,
Würzburger Straße 2**Senioren****8 Uhr**Kartenausgabe für das Stück „**Und
das am Hochzeitsmorgen**“ am 21.6.
im Stadttheater
Rathaus, Zimmer 211**und sonst****19.30 Uhr**„**Französischsprachiger Stamm-
tisch**“
Lim**Dienstag, 7.6.****Theater****19.30 Uhr**„**Pressack Royal**“, Couplet AG
Comödie Fürth im Berolz-
heimerianum**Lesungen****12.30 Uhr**„**Eine Stadt liest**“
Lim**20 Uhr bis 21.30 Uhr**Fürth ist bunt – Kulturen laden ein:
**Mitglieder der Literaturwerkstatt
lesen aus „Alles in Ordnung?
Bayern zu Lande, zu Wasser und in
der Luft“ und „Uns reicht!
Ein Lesebuch gegen Rechts“**,
Veranstalter: Amnesty International
Sektion Deutschland,
Gruppe 1570 in Kooperation mit Café
Fenstergucker
Café Fenstergucker, Schwabacher
Straße 66**Film/Medien****20 Uhr**„**Citizen Kane**“, (s.o.).
Uferpalast, Kinooperative Fürth e.V.,
Würzburger Straße 2**und sonst****bis 26.6.**Das Hörspiel: „**Der gute Gott von
Manhattan**“, 1958, Ingeborg Bach-
mann
Rundfunkmuseum**Regelmäßige Führungen****Dienstag bis Donnerstag****10 Uhr sowie 11, 14 und 15 Uhr****Führung durch die Daueraus-
stellung**
Stadtmuseum, im Schloss
Burgfarnbach,
Schloßhof 12**Sonntag****jeweils 11 Uhr****Führung durch die Daueraus-
stellung**
Jüdisches Museum Franken
in Fürth**Französisch lernen im**Das Lim bietet neue Französisch-
kurse in Zusammenarbeit mit der
bayerisch-französischen Montge-
las-Gesellschaft an. Die Anmel-
dung beginnt ab sofort. Bitte die
Beträge auf das Konto der Mont-
gelas-Gesellschaft überweisen:
Postbank Nürnberg, Konto 3569
52 855 – BLZ 760 100 85.**Kursprogramm****„Französisch in Franken“****Mai bis Juli 2005**Alle Kurse finden im Lim, Gus-
tavstraße 31, statt.**Teilnehmerzahl:** Mindestteil-
nehmerzahl acht; Höchstteilneh-
merzahl zwölf. Falls nicht anders
angegeben, laufen die Kurse je-
weils zehn Wochen.**Kurse „Langue & Actualités“****Conversation – matin (LA11):**Konversationskurs am Morgen,
Niveau Mittelstufe. Chanson, Co-
mics, Werbung sind die besten Spiegel
der aktuellen französischen
Gesellschaft. Der Kurs stützt sich
auf Texte, CDs, DVDs, Videos,
Fernseh- und Zeitschriftwerbung.**Dozentin:** Dr. Nicole Badewitz-
Dussol.**Termin:** dienstags, ab 7. Juni,acht Wochen, jeweils von 10 bis
11.30 Uhr. Tarif: 60 Euro.**Conversation - soir (LA21):**Konversationskurs am Abend
für Fortgeschrittene über politi-
sche, wirtschaftliche und gesell-
schaftliche Themen in Frank-
reich, u.a. anhand der Zeitschrift
„écoute“ (niveau difficile).**Dozentin:** Damienne Malloyer-
Neeb.**Termin:** mittwochs, ab 8. Juni,
jeweils von 18 bis 19.30 Uhr. Tar-
if: 60 Euro.**Kurse „Langue & Vacances“****Sprachatelier (LV21, LV31):**Dieser Vorbereitungskurs auf ei-
nen Urlaub in Frankreich besteht
aus zwei Teilen (LV21 und LV31),
die auch einzeln belegt werden
können. Er richtet sich an Teilneh-
mer mit geringen Vorkenntnissen.
Es wird sehr praxisnah gearbeitet.**Dozentin:** Dr. Nicole Badewitz-
Dussol.
LV21: 31. Mai, 2., 7. und 9. Juni.
LV31: 28. und 30. Juni sowie 5.
und 7. Juli.**Uhrzeit:** Jeweils von 18 bis 20.15
Uhr. Tarif: Das Kurspaket kos-
tet 100 Euro/85 Euro ermäßigt
(Schüler, Studenten, Azubis); Tar-
if pro Kurs: 52 Euro/45 Euro er-
mäßigt.**Kurs „Langue & Vie Quotidienne“****Sprachatelier (LVQ11):**Dieser Kurs für Anfänger mit gu-
ten Vorkenntnissen soll in das All-
tagsleben der Franzosen einfüh-
ren. Es wird teilnehmerorientiert
und mit einer von der Lehrkraft
entwickelten Methode in Franzö-
sisch aus dem Alltag gearbeitet.**Dozentin:** Dr. Nicole Badewitz-
Dussol.**Termin:** mittwochs, 1. Juni, 8.,
15., 22. und 29. Juni, jeweils 18
bis 20.15 Uhr. Tarif: 62 Euro/58
Euro ermäßigt.**Schülerkurse****Sprache, Sport und Kultur in
den Sommerferien in Limoges:
Abiturvorbereitung für Schü-
ler der 11. bis 13. Klasse (LI-
MAUG 05)**Der Freundeskreis Fürth-Limo-
ges, das Lim und die französi-
sche Organisation „Jeunesse Etu-
des Voyages“ organisieren ei-
nen zweiwöchigen Intensivkurs
während der Sommerferien. Die-
se Sprachreise wird vom Bezirk
Mittelfranken gefördert.**Termin:** Sonntag, 31. Juli bis
Samstag, 13. August**Dozent:** Pascal Ropion.**Tarif:** 850 Euro für zwei Kurs-
wochen mit 20 Schulstunden.
Preis inklusive Kurs und Unterla-
gen, Unterbringung in Gastfami-
lien mit Vollpension, Kultur- und
Sportprogramm, Transfer Paris-
Ost/Paris-Austerlitz. Dieser Kurs
richtet sich an Schüler mit Grund-
oder Leistungskurs Französisch
von der 11. bis zur 13. Klasse, mit
Schwerpunkt Textaufgabe, Versi-
on, Grammatik und Konversati-
on. Mindestteilnehmerzahl acht;
Höchstteilnehmerzahl 14.Online-Informationen zum Kurs-
programm „Französisch in Fran-
ken“ unter www.franzoeseich-in-franken.de. Auskunft, Anmel-
dung, Beratung: Limoges- und
Limousin-Haus, Gustavstraße
31, Telefon 97 79 89 - 99 bzw. 89,
Mail: lim-haus@fuerth.de.



Die Spargelsaison geht bis Johanni

Das edle Gemüse findet immer mehr Anhänger

„Königliches Gemüse“, „Frühlingsluft in Stangen“, „essbares Elfenbein“ – so vielfältig die Vergleiche, so groß ist auch die Faszination, die Spargel immer wieder und durch die Jahrhunderte auf die Feinschmecker ausübt. Schon Wilhelm Buschs fromme Helene wusste: „Denn Spargel, Schinken, Kotelettes sind doch mitunter was sehr Nettens.“

Das findet auch die Familie Tiefel, die in Ritzmannshof seit über 20 Jahren Spargel anbaut. Sohn Johannes wurde ausgebildet, so arbeiten mittlerweile drei Generationen zusammen. In alter fränkischer Landwirtstradition bewirtschaften sie drei Hektar mit der mehrjährigen Staude, bei der nur der Wurzelstock etwa 35 Zentimeter unter der Erdoberfläche überwintert. Jährlich im Frühjahr treibt der Spargel mehrere Sprosse, die von den Tiefeln geerntet werden. Pro Jahr produzieren sie mit ihren insgesamt

zehn Hilfskräften 30 bis 40 Doppelzentner. Das Edelgemüse geht dann an den Großhandel, wird aber auch direkt vermarktet und im Hofladen frisch vom Erzeuger verkauft. Zu haben sind günstiger Suppenspargel, drei Güteklassen und feine Spitzen – sortiert je nach Stärke und Farbe. Auch das lästige Schälen wird auf Wunsch übernommen. „Momentan hat die Saison Halbzeit. Es ist etwas kühler, das macht es uns einfacher, weil der Spargel gleichmäßiger wächst“, resümiert Siegfried Tiefel, der seit einigen Jahren auch leckere Erdbeeren anbietet – sowohl im Schälchen als auch zum Selberpflücken.

Die Spargelernte beginnt etwa Ende April und dauert traditionell bis zum 24. Juni (Johanni). Die Ernte wird beendet, damit die Pflanzen eine ausreichende Regenerationszeit haben, um im folgenden Jahr genügend neue Sprosse bilden zu können.



Foto: Schuller

Spargel, der sandigen und tiefgründigen Boden braucht, war schon in der Antike etwas Besonderes. Der hohe Preis der feinen Stangen erhitzte seit jeher die Gemüter und veranlasste den römischen Kaiser Diokletian im Jahre 304, per Erlass den Spargelpreis zu regeln. Der Hauptgrund für den auch heute noch relativ hohen Preis liegt im pflege- und arbeitsintensiven Anbau. Spargel wird auch heute noch überwiegend von Hand und unter Kreuzschmerzen geerntet. Viel Geduld ist nötig, bis der Spargel im drit-

ten Jahr nach der Pflanzung die erste volle Ernte liefert. Wer also frischen heimischen Spargel essen möchte, muss sich diesen Genuss etwas kosten lassen. Allerdings schwankt der Spargelpreis von Jahr zu Jahr und innerhalb jeder Saison nicht unerheblich. Der Hofladen von Siegfried Tiefel und Familie befindet sich in der Ritzmannshofer Straße 8. Geöffnet hat er in der Spargelsaison täglich, auch sonn- und feiertags, ab 9 Uhr bis 20 Uhr. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 76 49 75. ■

Der Burgfarnbacher
Weinlod'n

10 Jahre Wein and more
aus Deutschland, Italien, Frankreich, Spanien, Portugal, Chile, Australien, Süd-Afrika, laufend günstige Wein-Aktionen. Präsente werden individuell nach Ihren Wünschen zusammengestellt.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Edeltraud Dehm · Fon/Fax 75 24 45
Würzburger Str. 501 · Burgfarnbach

Öffnungszeiten:
Di+Do+Fr 9-12 Uhr Mo-Fr 14.30-18 Uhr
Mo+Mi vorm. geschl. Sa 9-12.30 Uhr

*Man soll dem Leib etwas Gutes bieten,
damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.*
Winston Churchill

Genießen Sie jetzt die
Spargel- und Bärlauchzeit – und den Frühling
auf unserer Dachterrasse.

Auf Ihren Besuch freut sich
Rainer Mörtel und sein Team


Schwarzes Kreuz
Hotel und Restaurant seit 1620
Königstr. 81 · Fürth am Rathaus
Fon (0911) 74 09 10
Fax (0911) 74 09 15

 **Fäbler** **Fabrikverkauf**
EG-Betriebe 90765 Fürth-Sack, Bütenstr. 43-45
Tel. (0911) 933 22 00, Fax 933 22 77

GRILLSAISON 2005 Grill-Spezialitäten, hausgemacht

FrISCHE fränkISCHE Bratwürste.....	à 80 g	5,90 €/kg
Fäblers KLEINE Bratwürstchen	à 30 g	6,90 €/kg
Grillbratwürste, blanchiert	à 40 g	6,90 €/kg
Bratwurstschnecke	à 180 g	6,90 €/kg
Schweinehalssteak, eingelegt	5,90 €/kg
Bündle, frisch, eingelegt	4,90 €/kg
Spareribs vom Kotelett.....	3,90 €/kg
Roastbeef, abgehangen, eingelegt	à ca 220 g	14,90 €/kg
Lammkotelette, frisch, eingelegt	à ca. 70 g	11,90 €/kg
Putenbrustschnitzel, eingelegt	à ca. 200 g	6,90 €/kg
Lenden-Spieße	14,90 €/kg
Hähnchenbrüstchen	à ca. 150 g	8,90 €/kg

– Diese Bruttopreise gelten für die Saison 2005 –

SANITÄR - HEIZUNG
ABFLUSSREINIGUNG - KUNDENDIENST

Heinrich Berthold
Inh. Dieter Vogel
0171 372 69 74

75 40 420 Fax (09 11) 7 54 04 19

90768 Fürth-Burgfarnbach, Westl. Hummelstraße 108
www.sanitaer-berthold.de · e-mail: Vogel-dui@t-online.de



56. Fürther Grafflmarkt

Am 24. und 25. Juni – Anmeldung am 15. Juni ab 9 Uhr

Schon mal vormerken: Der nächste Fürther Grafflmarkt findet am **Freitag, 24., und Samstag, 25. Juni**, statt.

Für die Bereiche Gustavstraße, Waagplatz, Waagstraße, Königstraße und Marktplatz („Grüner Markt“) können die Standflächen wie gewohnt telefonisch reserviert werden. Die telefonische Reservierung findet am Mittwoch, 15. Juni, ab 9 Uhr statt. Als „Hotlines“ fungieren die Telefonanschlüsse 0911/974-1276 und 974-1277.

Das Liegenschaftsamt weist darauf hin, dass die Platzkarten ausschließlich telefonisch vergeben werden. Eine Reservierung per Brief, Telefax, E-Mail oder durch persönliche Vorsprache im

Amt ist nicht möglich. Pro Anruf wird, um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme am Grafflmarkt zu ermöglichen, nur eine Platzkarte vergeben.

Die Platzkartengebühr beträgt für beide Graffl-Tage für einen Stand mit 3 mal 2 Metern 61 Euro und für einen Stand mit 3 mal 1 Meter 31 Euro. Die Reservierung einer Platzkarte für nur einen der beiden Markttag ist nicht möglich. In den frei belegbaren Bereichen des Grafflmarktes am Löwenplatz, Paisleyplatz und in der Geleitsgasse beträgt die Standgebühr 5 Euro pro Quadratmeter Standfläche und Tag. ■



„Fürth ist bunt – Kulturen laden ein“

Neue Veranstaltungswoche will interkulturellen Dialog fördern – Buntes Programm vom 4. bis 12. Juni

Mit der Veranstaltungswoche „Fürth ist bunt – Kulturen laden ein“ geht die Kleeblattstadt vom **4. bis 12. Juni** neue Wege des interkulturellen Miteinanders. Anders als beim „Tag der kulturellen Vielfalt“, der in den vergangenen 25 Jahren gefeiert wurde, präsentieren sich die Vereine und Organisationen nicht nur, sondern suchen nun ganz gezielt den Dialog mit ihren Gästen.

Neun Tage lang haben die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, aus einer Fülle von Veranstaltungen das für sie Passende auszusuchen – aus den Bereichen Sport, Religion oder Kunst, aus Vorträgen und Diskussionsrunden zu ernstesten politischen oder unterhaltsamen Themen.

Ein weiteres Zeichen dafür, dass die Integrationsarbeit längst aus den Kinderschuhen heraus gewachsen ist: Die Beteiligten organisieren ihre Veranstaltungen selbstständig, die Stadt Fürth hat nur die Gesamtkoordination übernommen. Dadurch können erstmals auch sportliche Angebote gemacht und Einblicke in die religiöse Arbeit gegeben werden.

Einige Programmangebote im Einzelnen: Die Fotoausstellung „45 Jahre in Fürth“ (Rückgebäude Nürnberger Straße 52) zeichnet auf sehr persönliche Weise das Leben italienischer Gastarbeiter nach, die nach Jahren in der Fremde hier sesshaft geworden sind. In „Jonas kennt Arjan“ stellen FN-Fotograf Hans-Joa-

Wir verschönern Ihr Zuhause mit Schreinerarbeiten 1.Klasse.

Individueller Innenausbau von A-Z

Anrichten	Möbel zum Dachausbau	Verkleidungen für Wand und Decke
Begehbare Schränke	Regale	Wohnzimmer
Bücherschränke	Schlafzimmer	Zimmertüren
Dielenmöbel	Tische und Stühle	
Eckbänke	Treppenhaus-Ausbau	
Einbauschränke		...und vieles mehr - alles nach Maß
Küchen		

Gebrüder Lohnert G M B H

Schreinerfachbetrieb

90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 · www.lohnert.de · Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Die nebenstehende Zeichnung vom „Fürther Grafflmarkt“ hat uns die 15-jährige Schülerin Nadja Hartlieb zugesendet. Vielen Dank dafür – wir finden sie sehr gelungen.

chim Winckler und Redakteurin Martina Hildebrandt im Büro des Quartiersmanagements Menschen verschiedener Nationalitäten und „ihr“ Fürth vor. Das Limoges- und Limousin-Haus beteiligt sich unter anderem mit einem deutsch-französischen Chansonabend am Montag, 6. Juni. Einen „Tag der Begegnung“ mit origineller Kaffeewette veranstaltet der Eine-Welt-Laden am Mittwoch, 8. Juni. Am gleichen Tag wird im Türkisch-Islamischen Kulturzentrum gezeigt, wie mit dem Konzept „Lebenswelt Deutschland“ ein leichter Einstieg in die deutsche Sprache möglich ist. Der vom Integrationsbeirat in Kooperation mit der Polizeidirektion Fürth, der Integrations-

beratung der Stadt Fürth und der Grünen Halle organisierte „Internationale Tag mit Musik“ am Samstag, 11. Juni, trägt darüber hinaus den beliebten kulturellen und folkloristischen Angeboten Rechnung, die auch schon beim „Tag der kulturellen Vielfalt“ Menschen aller Nationen begeistert haben. Die einzelnen Beiträge von „Fürth ist bunt“ stehen im Terminkalender ab Seite 16. Die übersichtliche Programmbroschüre – sie enthält auch Ankündigungen für weitere interkulturelle Veranstaltungen im Juni und Juli – liegt unter anderem in der Bürgerberatung und der Tourist-Information aus. Alle Daten können auch im Internet unter www.fuerth.de (Veranstaltungen) abgerufen werden. ■



Faszination Landschaft

BayernTour Natur: Künstlerische Impressionen vom Energieberg aus

Foto: Umweltplanung



Blick vom Solarberg in die Regnitztaue: Die Talräume prägen das Landschaftsbild von Fürth und tragen entscheidend zur Lebensqualität bei.

Als lokaler Beitrag zur BayernTour Natur lädt die städtische Umweltplanung am **Sonntag, 5. Juni**, zu einer geographisch-künstlerischen Auseinandersetzung mit Fürths Landschaft auf den Solarberg Atzenhof ein. Ehemals eine Mülldeponie, ist der weit sichtbare Berg heute Standort einer der größten Solaranlagen Deutschlands und beliebtes Ausflugsziel der Fürther.

Vom Gipfel aus bietet sich dem Betrachter ein reizvoller Blick auf die Naturräume von Fürth weit über die Stadtgrenzen hinaus. Der breite Talraum der Regnitz, eingebettet in das flachwellige Relief des Keuperlandes, und die Silhouette der Stadt vermitteln ein in sich harmonisches Landschaftsbild. Im Gegensatz dazu bilden der Main-Donau-Kanal und die talquerenden Straßen

und Bahnlinien scharfe Zäsuren. Wie werden Landschaftsräume erfahrbar, wie spielen Siedlungs- und Landschaftsentwicklung zusammen und was ist prägend für das Fürther Stadtgebiet? Diese Fragen werden im ersten Teil der Veranstaltung aufgeworfen. Im zweiten Teil tritt der Maler Walter Bauer in Aktion und bringt seine Landschaftsimpressionen auf die Leinwand. Walter Bauer setzt sich in seiner Malerei intensiv mit Natur und Landschaft auseinander. 1952 in Nürnberg geboren kam er erst 1989 zur Malerei. Bauer malt gern vor Publikum: Aktbilder entstanden live während eines Ärzte-

treffens in Fürth (2003) und in der Galerie futura in Fürth (2004).

Treffpunkt: Sonntag, 5. Juni, 14.15 Uhr, Bushaltestelle Vacher Brücke an der Kreuzung Stadelner Straße/Vacher Straße, zu erreichen mit den Bus-Linien 173 und 179. Anschließend gemeinsame Wanderung auf den Solarberg mit Informationsmöglichkeit zur Photovoltaikanlage.

Ansprechpartnerin: Monika Preinl, Amt für Umweltplanung, Telefon 974-1254 (vormittags).

Weitere BayernTour Natur-Veranstaltungen in Fürth im Veranstaltungskalender oder unter www.tournatur.bayern.de.



Fundsachenversteigerung



Foto: privat

„Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten!“ Am Samstag, 11. Juni, werden ab 9 Uhr im Hof des Ämtergebäudes Süd in der Schwabacher Straße 170 folgende Gegenstände meistbietend gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert: Verschiedene Fahrräder (Herren-, Damen-, und Kinderfahrräder), zwei Autoreifen mit Felgen, zwei Fahrradhelme, ein Feuerwehrlöcher, Regenschirme, Handys, Geldbörsen, Handtaschen, Rucksäcke, verschiedener Schmuck, Uhren, Brillen, etliche Taschen mit Inhalt, Spielsachen, Kleidungsstücke und diverse Gebrauchsgegenstände. Eigentlich hätte heuer die städtische Beschäftigungsgesellschaft elan die Versteigerung von Fundsachen übernehmen sollen, doch diese ist noch nicht wieder in die Räume am Schießanger zurückgekehrt. Somit wird wieder „Chef-Auktionator“ Thomas Zwingel, Leiter des Bürgeramtes, die Versteigerung abhalten und sicher auch mit einigen humorvollen Geschichten würzen.

Samen-Liebermann

Das führende Fachgeschäft für:

- Gartenbedarf
- Trockenobst
- Gewürze
- Tiernahrung
- Tee
- Blaumohn-Leinsamen immer frisch gemahlen
- Backartikel
- Nüsse

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi u. Sa von 9-13 Uhr (nachmittags geschl.)
Mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen:
Linie 176 bis Endhaltestelle Soldnerstraße
Mit Kundenparkplatz! So leicht finden Sie uns:

Allensteiner Str. 13 · Fürth
Tel. (0911) 73 00 39
Fax (0911) 759 21 35

Würzburger Str. B4 zur Billiganlage

**Wertstoffzentrum
Veitsbronn GmbH**

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179
Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag
10 bis 18 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat
10 bis 16 Uhr

Mitglied im
Diakonischen Werk Bayern

Abholung Annahme Verkauf

Kleiderladen

Möbel

Elektrogeräte

Haushaltswaren

Phonogeräte

Beleuchtung

Bücher

Selbstanlieferung

Abholung

Wohnungsauffösung

Information

Für alle Schwarzseher

Gebrauchte Lampe mit Ausstrahlung steckt noch voller Energie und brennt darauf, endlich wieder einmal Licht ins Dunkel zu bringen. Ich behalte stets die Fassung und rücke jeden Raum ins rechte Licht.

Fenster und Türen

Besuchen Sie unsere 300-qm-Ausstellung gleich an der Autobahnausfahrt Forchheim Nord.

Montag-Freitag 8-12 Uhr, 13-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

KRAUS & VASOLD

91301 Forchheim · Bögstraße 89 · Tel. 0 91 91/ 70 61-0



Toller Tolga fährt für Fürth

15-Jähriger ist einziger türkischer Go-Kartfahrer in Deutschland

„Das erste, was ich in meinem Sport gelernt habe, war: Schau nie zurück, sonst hast du verloren“. Tolga Özkaynak (15), der erste junge Deutschtürke hierzulande, der als Profifahrer im Kartsport aktiv ist, überprüft sein Gefährt Marke Birel, testet die Reifen, poliert das Blech. „100 Kubikzentimeter Hubraum, 28 PS Leistung, 19 500 Umdrehungen die Minute. Ich kann 140 bis 160 Stundenkilometer erreichen“, erklärt er stolz.

Seit 1999 ist Tolga als Amateur im Rennen, seit zwei Jahren fährt er bei den Profis. Vor sechs Jahren fing alles in der Halle an – als Motivation für bessere Noten, denn der Jugendliche hatte Schulprobleme. Nach vergeblichen Versuchen, ihn für Fußball oder Karate zu begeistern, fragte sein Vater Ahmet Özkaynak schließlich einfach: Was könnte dir Spaß machen, was hilft dir, dich besser zu konzentrieren? Die Antwort kam wie aus der Pistole geschossen. Go-Kart. Der Motorsport hatte Tolga schon von klein auf fasziniert, er konnte an keinem Auto vorbei gehen, ohne große Augen

zu machen. Das einzige Handicap: Der Preis. Ein Rennen kostet immerhin ab 1000 Euro. Die Materialkosten für Reifen, Beläge und Co. fallen ins Gewicht, die Fahrten zu den Rennstrecken müssen einkalkuliert werden. Das erste Kart gab es für Tolga vor zwei Jahren als Geburtstagsgeschenk – ein Gebrauchtes für 6500 Euro aus der Zeitung. Von da an ging es Schlag auf Schlag. Die ersten richtigen Rennen mit den Profis waren eine Zeit des Lernens. Beim JVO-Lauf in Ampfing brachte Tolga überraschend gute Leistungen: Er startete vom 34. Platz und kämpfte sich bis zum sechsten vor. Durch seine Freundlichkeit, seinen türkischen Namen und die türkische Fahne auf dem Kart genießt er eine Sonderstellung in der Szene. Immerhin gibt es in Deutschland rund 2000 Kart-Sportler, in der Türkei keine 100.

Seit er sich seinen Traum von der Geschwindigkeit erfüllen kann, existieren für den Jugendlichen keine anderen Freizeitbeschäftigungen mehr. Um fit zu sein, trainiert er täglich eine Stunde,



Foto: Schüller

Tolga Özkaynak mit seinem Kart.

joggt, macht Gymnastik. „Das Fahren ist psychisch und physisch sehr anstrengend, ich habe dadurch total abgenommen und muss auf vieles verzichten. Aber es tut mir gut, fördert die Disziplin und Ausgeglichenheit“, resümiert Tolga. Wenn er den Kick, den Rausch des Tempos, das Röhren der Motoren beschreibt, glänzen seine Augen. Etliche Pokale hat er schon gewonnen – und ist einmal in der Bande gelandet. Auch die Schulprobleme sind erfolgreich beseitigt, an der Soldnerschule macht er gerade seinen Quali und ist auf Lehrstellensuche. Allerdings will Tolga nicht etwa Automechaniker werden, obwohl er selbst viel an seinem

Kart schraubt, sondern im kaufmännischen Bereich arbeiten. Im Hintergrund bleibt der Traum von der Formel Eins. Tolgas Favoriten: Die Teams von Honda und Mercedes, die Fahrer Fernando Alonso und Jenson Button. Auch Niki Lauda hat er schon getroffen und mit dem Altmeister über Nachwuchsförderung gesprochen. Nächstes Jahr will Tolga in der Türkei trainieren, hofft auf Sponsoren. „So werde ich auch für Firmen interessant. Hier gibt es leider keine türkischen Zuschauer bei den Rennen“. Vielleicht kommen die ja demnächst, wenn der junge Fürther bekannt geworden ist und weiter so erfolgreich Kart fährt. ■



Snooker in Fürth mit Stadtmeisterschaft

Der Snooker Sport Club Fürth veranstaltet am Wochenende vom **11. bis 12. Juni** in seinen Vereinsräumen die Fürther Stadtmeisterschaft im Snooker. Ausgetragen werden die U14-Jugendmeisterschaft und jeweils eine Damen- und Herrenmeisterschaft für alle Anhänger dieser Billiard-ähnlichen Sportart.

Anmeldeschluss ist am 8. Juni im Vereinsheim des SSC, Kaiserstraße 177. Das Turnier beginnt am Samstag, 11. Juni, um 11 Uhr. Die Halbfinal- und Finalbegegnungen finden am Sonntag, 12. Juni, ab 14 Uhr während eines „Tages der offenen Tür“ statt. Nähere Informationen unter www.sscfuertth.de. ■



Fußball-Turnier zu Ehren von Günter Brand

Dieser Tage haben die Stadelner Kärwaburschen zu Ehren des verstorbenen Fürther Bürgermeisters Günter Brand ein Gedächtnisturnier veranstaltet. Bei der Siegerehrung bedankten sich der Vorsitzende der Stadelner Kärwaburschen, Jochen Winner, und Vorstand des FSV Stadeln, Rudi Hirschmann, bei allen Teams

für die fairen Spiele und die Teilnahme. Die Teilnehmer erhielten aus den Händen von Evi Brand und Stadträtin Christiane Stauber die Preise. Die Mitglieder des Jugendzentrums „Hüttn“ konnten ihren Pokal verteidigen. Ein Teil der Einnahmen wird dem Stadelner Kindergarten „Waldringstrolche“ gespendet. ■

MOLENDIJK

MARMOR GRANIT

**FREITRAGENDE
UND BELEGTE
TREPPEN
BODENBELÄGE
KÜCHEN
ARBEITSPLETTEN
MASSIVSTUFEN
BILDHAUEREI**

LANGE STRASSE 83 90762 FÜRTH
TEL 0911-70 93 15 FAX 780 95 24

FASSFABRIK MÜLLER GmbH
MÖBELSCHREINEREI

Untermesseibach 99 · 91413 Neustadt/A.
Telefon (09164) 232 · Fax (09164) 248
www.Fassfabrik-Mueller.de
Fassfabrik.Mueller@t-online.de

„Natürlich aus Holz“

- Gartenmöbel auch in Maßanfertigung individuell nach Ihren Wünschen
- Saunatauchbottiche, Holzbadewannen
- Orig.schott. Whiskyfässer als Regen-Wasserfass oder MINITEICH
- Holzfässer und Holzgeschenke
- Ausführung aller Schreinerarbeiten



Höffner Autobahn Skate Fürth 2005

Nach zwei Stunden Fahrspaß Party bis Mitternacht

Ein Skate-Event, wie er in Deutschland einmalig ist: Am **Samstag, 11. Juni**, findet zum vierten Mal der Fürther Autobahn-Skate, statt, bei dem die Südwesttangente in beiden Fahrtrichtungen gesperrt und so den Teilnehmerinnen und Teilnehmern beste Straßenverhältnisse und ein ungetrübtes Laufvergnügen geboten wird. Start und Ziel ist in der Hafenstraße am Hafenbecken. Von da aus geht es zur Südwesttangente. Insgesamt können von 18 bis 20 Uhr mehrere Runden zu je zehn Kilometern gelaufen werden.

Das Vorprogramm beginnt bereits um 15 Uhr mit Musik, ACV-Jugend-Kartslalom (Startgebühr 4 Euro), Gastronomie und Infoständen. Nach dem Skaten ist von 20 bis 24 Uhr Party auf dem Gelände der Monteith-Kaserne angesagt. Attraktionen sind unter anderem ein Skatepark mit verschiedenen Rampen und eine Hüpfburg für die Kleinen.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht notwendig. Ab 20 Uhr rollt auf der Südwesttangente wieder der Verkehr. Gesucht werden noch Bla-



Foto: Sportamt

Die besten Bedingungen für Skater in Deutschland gibt's in Fürth: Am 11. Juni wird die Südwesttangente, eine Autobahn mit optimalem Belag, gesperrt.

de Guards, die sich bei Wolfgang Wörner vom Sportamt der Stadt Fürth, Telefon 0911/974-1902,

melden können. Weitere Infos gibt es auch unter www.fuerth.de. ■



Aktiv sein für das Sportabzeichen

Mitmachen bei den verschiedenen Prüfungen – Terminübersicht

Auch dieses Jahr können alle Fürther Bürgerinnen und Bürger wieder an den Prüfungen zum Sportabzeichen der Stadt Fürth teilnehmen.

Die Leichtathletik-Prüfungen finden mittwochs (1., 8., 15., 22. und 29. Juni, 6., 13., 20. und 27.

Juli, 14., 21. und 28. September), jeweils um 17.30 Uhr auf dem Hans-Lohnert-Sportplatz, Schwabacher Straße 224, statt. Die Zusatztermine für Leichtathletik fallen auf die Samstage 4. und 25. Juni sowie auf den 17. September am Schießanger und

16. Juli beim TSV Burgfarrnbach, jeweils um 9 Uhr.

Die Radfahr-Prüfungen werden sonntags (19. Juli, 10. und 24. Juli, 25. September), jeweils um 8 Uhr abgehalten. Treffpunkt ist der Parkplatz beim TV Fürth 1860.

Die Schwimmprüfungen finden am Dienstag, 21. Juni, Donnerstag, 7. Juli, Freitag, 22. Juli, und Dienstag, 20. September, jeweils

um 20 Uhr im Sport- bzw. Hallenbad Scherbsgraben statt.

Die Stadt Fürth ehrt alle Bürgerinnen und Bürger, die das erste Mal das goldene Sportabzeichen erwerben. Eingeladen dazu sind natürlich auch alle, die sich zum wiederholten Mal an den Prüfungen beteiligen. Weitere Informationen erteilt das Sportamt der Stadt Fürth unter Telefon 974-1901. ■



Schickedanz Open

Die 27. Schickedanz Open, Nordbayerns größtes ATP-Tennisturnier und weltweit ältestes Turnier der Challenger-Serie, findet vom **29. Mai, 10 Uhr, bis 5. Juni** auf der Anlage des TV Fürth 1860, Coubertinstraße 1, statt. Es wird eine Woche um 75000 Dollar und 60 Weltranglistenpunkte gekämpft. (www.schickedanz-open.de) ■



Schwimm-Jugendwettkampf in Marmaris

Mit großer Freundlichkeit sind die Schwimmer der SG Fürth in der Partnerstadt Marmaris bei einem internationalen Jugendwettkampf, bei dem das neu gebaute Schwimmbad eingeweiht wurde, empfangen worden. Unterstützt wurde die Reise durch finanzielle Zuschüsse vom Bürgermeister und Presseamt sowie dem Sport-

amt und der Spielvereinigung Greuther Fürth, die T-Shirts mit dem Logo der Schwimmgemeinschaft spendete.

Trotz der starken Konkurrenz aus der Ukraine, Polen, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina und der Türkei, gelang es den Schwimmerinnen der SG sich in der Jahrgangswertung der Mädchen auf

Platz drei zu behaupten.

Das Endergebnis war dreimal Gold und einmal Silber für die Staffeln sowie Bronze in verschiedenen Einzeldisziplinen. Bei der Reise konnten zahlreiche Bekanntschaften zu anderen Vereinen geknüpft und die Freundschaft mit Marmaris intensiviert werden. ■

Dachreinigung vom Fachmann!

— Seriös — Zuverlässig — Preiswert —

NEU:
Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!

Walter Gschä
Blumenstraße 21
90760 Fürth
Telefon: 0911-97709-0
Telefax: 0911-97709-10
E-Mail: info@maerki.de

- * Wartung
- * Reparatur
- * Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)

Salon Ramona

Königstr. 13 · Tel. 77 40 63

Verwöhnpaket

Neuer Haarschnitt
+ Farbe od. Tönung
+ Frisur

komplett
49,- €

+ **Augenpflege Deluxe**
Behandlung mit hochwertigen Pflegeprodukten von Alcina
+ Wimpern färben
+ Brauen zupfen + färben

Gärtnerei Goldmann

Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen

Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45

www.goldmann-stauden.de



Gesund und entspannt zur Arbeit

Mitmach-Aktion von AOK und ADFC – Preise zu gewinnen



Foto: Mittelsdorf

Zusammen mit Sponsoren informierten der Vorsitzende des ADFC Bayern, Dr. Dietmar Habermeier (li. am Bildrand), Karlheinz Trossmann von der AOK (3. v. re.) und Rechts-, Ordnungs- und Umweltreferent Christoph Maier (2. v. re.) über die diesjährige Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ – ein Motto, das auch die Seniorenbeauftragte Elke Übelacker (re.) beherzigt. Und zwar das ganze Jahr und bei jedem Wetter.

„Mit dem Rad zur Arbeit“ lautet das Motto für alle, die bei der von der AOK und dem ADFC initiierten Aktion mitmachen und dafür Preise gewinnen möchten. Zusammen mit Rechts-, Ordnungs- und Umweltreferent Christoph Maier haben der Vorsitzende des ADFC Bayern, Dr. Dietmar Habermeier, und Karlheinz Trossmann von der AOK im Rathausinnenhof den Startschuss für den Wettbewerb gegeben.

Teilnehmen können Firmen und Einrichtungen bzw. die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zur Arbeit radeln. Bedingung ist, dass sich vier Personen zu Mitarbeiter-Teams zusammenschließen. Die Aufgabe lautet: Im Aktionszeitraum vom 13. Juni bis 10. Juli mindestens an der Hälfte der Arbeitstage das Rad zu benutzen. „Dabei kann der gesamte Weg auf dem Rad zurückgelegt werden oder bei Pendlern auch nur die Strecke zur nächsten Bus- oder Bahnhaltestelle“, erläuterte Habermeier. Jeder Teilnehmer erhält einen Aktions-Kalender, auf dem er die „geradelten“ Tage ankreuzt. Das Beste dabei: Nicht nur die Gesundheit und die Umwelt profitieren, wenn man Auto gegen Fahrrad tauscht. Alle Teilnehmer können auch dreifach gewinnen. Jede Vierergruppe nimmt an der Teamverlosung teil. Zusätzlich gibt es indi-

viduelle Gewinnchancen (u. a. eine Reise).

Im vergangenen Jahr beteiligten sich in Fürth Stadt und Land 330 Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer aus 41 Betrieben, davon 80 der Stadt. „Dieses Ergebnis wollen wir natürlich steigern“, erklärte Maier, der selbst bei jedem Wetter mit seinem Drahtesel zum Dienst fährt.

„Wer sich mehr bewegt, senkt sein Krankheitsrisiko und fühlt sich einfach besser“, hob AOK-Bereichsleiter Trossmann die Beweggründe der Krankenkasse für das Initiieren der Aktion hervor. „Und wer dabei den Weg zur Arbeit als Trainingsstrecke nutzt, startet fit in den Tag und vermeidet Verkehrs- und Parkplatzprobleme.“ Schon 30 Minuten am Tag auf dem Spaßmacher mit zwei Rädern senken nach seinen Worten das Krankheitsrisiko und man fühle sich spürbar gesünder.

Zum ersten Mal findet die Aktion bundesweit statt. Wer mitmachen will, erhält alle erforderlichen Unterlagen und genaue Informationen bei jeder AOK-Geschäftsstelle oder unter der E-Mail-Adresse juergen.oeder@by.aok.de (Service-Telefon: 0911 / 7434-173). Auch unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de ist die Aktion beschrieben. Anmeldeschluss ist der 3. Juni.



Öffnungszeiten im Hallenbad Stadeln ändern sich

Die infra weist darauf hin, dass sich die Öffnungszeiten des Hallenbades Stadeln, die seit Februar wegen des Unfalls am Scherbsgraben ausgedehnt waren, ab dem 30. Mai wieder in dem üblichen Rahmen bewegen werden. Das Hallenbad Stadeln kann zu folgenden Zeiten besucht werden: Montag von 10 bis 20 Uhr, Mittwoch von 10 bis 22 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr, Freitag von 9 bis 22 Uhr, Samstag von 8 bis 15 Uhr, Sonntag von 8 bis 12 Uhr. Dienstags ist das Hallenbad geschlossen.



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de



Modernes Wund-Management

Behandlung in eigener Ambulanz und Hausbesuche möglich

Wilhelm Kail bietet als Wundmanager kurzfristige und schnelle Hilfe, wenn es darum geht, Wunden zu pflegen und zu verschließen. Vor neun Jahren hat sich der ausgebildeter Krankenpfleger mit Weiterbildung als Pflegedienstleiter selbstständig gemacht, 2003 absolvierte er in Österreich zudem eine Fortbildung zum zertifizierten Wundmanager. Er arbeitet in seiner eigenen Ambulanz und betreut Patienten mit offenen Beinen, Ulcus cruris, Dekubital ulcera und allen chronischen Wunden zu Hause. Im Klinikum bildet Kail in Schulungen den Pflegenachwuchs fort. Wert legt er darauf, produkt-

unabhängig und an keine Firma gebunden zu sein. Doch seine Ambulante Hauskrankenpflege MediCare in der Fürther Südstadt bietet noch mehr: Patienten werden in ihrer gewohnten Umgebung versorgt. Schwerpunkte sind neben der Wundspezialisierung auch die Krankheitsbilder Schlaganfall, Diabetes, Demenz, Alzheimer oder Krebs. Die Mitarbeiter gewährleisten sowohl Körperpflege als auch Wäsche, Hilfe beim An- und Auskleiden, Inkontinenzversorgung, Hautpflege und Stomamangement. Erreichbar ist MediCare in der Schwabacher Straße 265, Telefon 77 42 57 oder 977 913 75.

Suche 19
 Personen die ernsthaft
10-20 kg
 abnehmen möchten.
 D. Münzer **0911/336877**
 Selbst. Herbalife-Beraterin

Der Fachmann für:

 Polster, Teppiche
 Vorhänge Kleidung
 Industriereinigung
 Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33
 Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr

URLAUB 2005
Last Minute!
 Umfangreduzierung
 Cellulitebehandlungen
 Facelifting **ohne** Skalpell und Laser
 ... und vieles mehr
APCONA Haus für Schönheit & Gesundheit
 Hardstraße 72 ☎ 09 11-766 16 52
 90766 Fürth www.apcona.de

Medizinische Vortragsreihe für Patienten und deren Angehörige

Die Ärztenetze Fürth, Zirndorf und Landkreis mit über 200 niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten aus allen Fachrichtungen und der Ärztliche Kreisverband mit dem Klinikum Fürth informieren in einer kostenlosen Vortragsreihe über die neuesten, medizinisch gesicherten Erkenntnisse und Behandlungsmethoden. Die nächste Veranstaltung findet am **Mittwoch, 8. Juni**, um 19 Uhr, im Kulturforum Fürth, Würzburger Straße 2, statt. Das Thema lautet: Was Sie zur Prostata wissen sollten. Die gutartige Prostatavergrößerung betrifft circa 50 bis 70 Prozent aller 50- bis 60-jährigen Männer. Sie bewirkt Entleerungsstö-

AeKVF Ärztlicher Kreisverband Fürth

rungen der Blase mit typischen Beschwerden wie Harnstrahlabschwächung, zwanghaftem Harnrang, nächtlichen Toilettengängen bis hin zur Inkontinenz. Der Prostatakrebs ist mit 18,7 Prozent die häufigste Tumorerkrankung des älteren Mannes. Bei einer rechtzeitigen Erkennung ist er heilbar. Beide Krankheitsbilder können bei einer erweiterten Krebsvorsorge frühzeitig erkannt und

meistens medikamentös erfolgreich behandelt werden. Eine operative Behandlung oder Bestrahlung der Prostata ist heute nicht immer erforderlich. Dr. Franke, Urologe, referiert über die Bedeutung und Häufigkeit der Prostataerkrankungen. Dr. Kalb, Urologe, spricht über die Krebsvorsorgeuntersuchung. Dr. Heiland, Urologe, informiert über ambulante Behandlungsmöglichkeiten und Prof. Dr. Herrlinger,



Chefarzt der Urologie Klinikum, über operative Behandlungsmöglichkeiten. Anschließend können noch Fragen gestellt werden. Der nächste Vortrag findet am **Mittwoch, 6. Juli**, um 19 Uhr wieder im Kulturforum statt. Er beschäftigt sich mit „Rückenschmerzen“ und den vielfältigen Behandlungsmethoden. Weitere Informationen unter www.aenf.de und www.aerztenetz.zirndorf.org

Ich habe 45 kg in 4,5 Monaten abgenommen!
Hier bekommt jeder sein Fett weg!
Tel.: 0911/710 27 58
auch für Diabetiker, ohne JOJO-Effekt!

ShapeWorks™ ist ein weltweit erfolgreiches Gewichtskontrollprogramm.
A. Kriegbaum, ShapeWorks Coach
Tel: 0170-5862413

Individuelle **Alten- und Krankenpflege** daheim
Das Kleeblatt

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.
Wir arbeiten ausschließlich mit examiniertem Fachpersonal.

Tel. 0911/97 61 080
Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstr. 12 · 90763 Fürth

Vorbeugen ist besser als heilen!
Wirbelsäulen- und Gelenksbeschwerden, Stoffwechselstörungen müssen nicht sein!

MAGNETFELDTHERAPIE

Vorträge und Information
BEMER-Repräsentanz
Gesundheitsoase Dessipris
Burgfarnbach, Telefon 756 76 70
Renate Frisch, 90765 Fürth
Gesundheitsproduktberatung
Telefon 790 50 56

Hilfe für Krebspatienten

Wissenschaftlich erwiesen ist, dass Lebenswille, Humor und ein konstruktiver Umgang mit Stressfaktoren den Verlauf einer Krankheit günstig beeinflussen können. Die Fürther Psychologin und Psychotherapeutin Dr. Helga Wasilewski-Flierl bietet für chronisch Kranke und Krebsbetroffene ein Gesundheitstraining nach Carl Simonton an. Speziell bei Brustkrebs hat sich das Behandlungskonzept des amerikanischen Forschers bewährt, das auf Visualisierungsübungen, Meditation, Entspannung

und Auseinandersetzung mit der Erkrankung setzt. Gesundheitsförderliches Denken und positive Überzeugungen ermöglichen einen seelischen Veränderungsprozess. Die Arbeit mit den inneren Bildern, wobei sich die Patienten ihre Genesung detailliert vorstellen, findet in Gruppen als Wochenend-Blockveranstaltung oder einmal wöchentlich statt. Neue Kurse starten alle zwei Monate. Nähere Informationen bei Helga Wasilewski-Flierl, Zirndorfer Straße 48, Telefon 72 17 63.

Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	25.5.05	Nr. 17	1 Apotheke im Bahnhof-Center
Donnerstag	26.5.05	Nr. 18	Gebhardtstr. 2
Freitag	27.5.05	Nr. 19	90762 Fürth, 74 96 74
Samstag	28.5.05	Nr. 20	2 Hirsch-Apotheke
Sonntag	29.5.05	Nr. 21	Rudolf-Breitscheid- Str. 1
Montag	30.5.05	Nr. 22	90762 Fürth, 77 49 26
Dienstag	31.5.05	Nr. 23	3 West-Apotheke
Mittwoch	1.6.05	Nr. 24	Komotauer Str. 45
Donnerstag	2.6.05	Nr. 25	90766 Fürth, 73 18 54
Freitag	3.6.05	Nr. 26	4 Apotheke am Kieselbühl
Samstag	4.6.05	Nr. 27	Hansastr. 5
Sonntag	5.6.05	Nr. 28	90766 Fürth, 73 10 53
Montag	6.6.05	Nr. 1	5 Kreuz-Apotheke
Dienstag	7.6.05	Nr. 2	Schwabacher Str. 25
Mittwoch	8.6.05	Nr. 3	90762 Fürth, 74 87 60
Donnerstag	9.6.05	Nr. 4	

» Fortsetzung auf Seite 25 »

Neugierig? 76 1674 Rufen Sie uns an!

- Komplettbäder und Altbausanierung nach Wunsch zum Festpreis
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 · Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 · Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

schlicht malermeister

- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden

Wandgestaltung ■
Schilder ■
Werbeplanen ■
Sportplatzwerbung ■

Fürth/Jakobinenstr. 24
Tel./Fax 0911/70 95 56
mobil 0170/412 70 26
www.maler-schlicht.de



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 1 92 22, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Ver-

mittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Pa-

tienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 1 92 92 oder 01805/19 12 12).

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 424-855-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Pra-

xis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Donnerstag, 26.,** und **Freitag, 27. Mai,** von Zahnarzt Christian Pelster, Vacher Straße 139, Telefon 73 17 20, am **Samstag, 28.,** und **Sonntag, 29. Mai,** von Zahnarzt Dr. Egon Müller, Fritz-Gastreich-Straße 5, Telefon 97 97 50, am **Samstag, 4.,** und **Sonntag, 5. Juni,** von Zahnarzt Dr. Gerald Maurer, Hansastraße 5, Telefon 75 75 10, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. ■



» Fortsetzung von Seite 24 »
Apotheken – Nachtdienste

- 6 Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91
- 7 Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Str. 2, 90765
Fürth-Stadeln, 97 68 56 90
- 7 Euromed-Apotheke**
Europaallee 1
90763 Fürth, 97 14 11 00
- 8 Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67
- 8 Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1, 90768 Fürth-
Burgfarrnbach, 75 17 41
- 9 Berolina-Apotheke**
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18
- 10 Staufen-Apotheke**
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 77 78 78
- 11 Mohren-Apotheke**
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96
- 12 Apotheke am Prater**
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7 90 69 31
- 12 Apotheke am Marktkauf**
Gabelsbergerstraße 1
90762 Fürth, Telefon 7 66 06 70
- 13 Fichten-Apotheke**
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50
- 13 Frosch-Apotheke**
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38
- 14 Park-Apotheke**
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50
- 15 Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstr. 1

- 90762 Fürth, 780 65 65
- 16 St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83
- 17 Apotheke im City-Center**
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 7 49 80 44
- 18 Stern-Apotheke**
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35
- 19 Schwänen-Apotheke**
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7 90 73 50
- 20 Billing-Apotheke**
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70
- 21 Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00
- 22 Süd-Apotheke**
Flößbastr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38
- 23 Apotheke Breitscheid-Straße**
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36
- 24 Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82
- 25 Friedrich-Apotheke**
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25
- 26 Alpha-Apotheke**
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38
- 27 Luise-Apotheke**
Nürnberger Str. 38
90762 Fürth, 77 03 90
- 28 Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 7 90 77 00
- 28 Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45

Ambulanter Sozialer Pflegedienst



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

Blumen – ein Trost in der Trauer

Trauerfloristik



Blumen HANNWEG
Eigener Gartenbaubetrieb
in Fürth-Vach
Zedernstraße 12 ·
Telefon 0911 / 76 11 26

Geschäfte:
90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911 / 790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911 / 331479

HNO-GEMEINSCHAFTSPRAXIS
JÜRGEN BURGMAYR &
DR. MED. GÜNTHER J. BLATTERSPIEL
(Nachfolger Dr. med. U. Büchele seit 01.04.2005)

ALLERGOLOGIE · STIMM- UND SPRACHSTÖRUNGEN
PSYCHOSOMATISCHE GRUNDVERSORGUNG
AMBULANTE UND STATIONÄRE OPERATIONEN

Schwabacher Straße 46 / Eingang
Ärztehaus Marienstraße 2, 90762 Fürth
Tel. 0911/77 25 18 und Sprechzeiten unverändert



BESTATTUNGEN
FORSTMEIER
FACHGEPRÜFTE BESTATTER

☎ 0911 / 77 15 30
FÜRTH, Friedrich-Ebert-Straße 11



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Henrik Huidberg Pedersen – Ines Haase, München; Slobodan Lazić – Tanja Wirth, Herrnstr. 89; Kurt Rieß – Kerstin Kaatz, Waldstr. 10.

Eheschließung

Kurt Anders – Loraine Crawford, Flößbastr. 57; Andreas Herrmann

– Ines Hausen, Königswinter; Andreas Dronsgalla – Monika Fehr, Nürnberger Str. 42; Bernhard Schuh, Vacher Str. 136 – Inka Sabine Bierlein, Kronstädter Str. 21; Gerald Hufmann, Gebrüder-Grimm-Str. 36 – Ramona Fuchs, Lichtenfels; Mario Trapp – Daniela Krank, Seestr. 52; Uwe Reher – Petra Kniewasser, Finkenschlag 60; Oswald Müzenhardt

– Gabriele Beyer, Marienstr. 26; Georg Franz Hofmann, Bamberg – Monique Francine Dubouil, Marktplatz 11; Michael Penkert – Andrea Enni, Vacher Str. 152 a; Martin Diezinger – Angelika Grotter, Flößbastr. 86 d.

Geburten

Michaela und Horst Schmitt, Sohn Philipp Peter Josef, Eltersdorf; Andrea und Lorenz Hoffmann-Kuhnt, Tochter Theresa Katharina, Weißdornweg 15; Sylvia und Stefan Lang, Sohn Florian, Fürth; Sandra und Stefan Ender, Tochter Elisabeth Emilia, Cadolzburg; Martina und Andreas Ewich, Sohn Tom Leon, Buschweg 4; Manuela Otto und Marcel Nitzsche, Sohn Bastian Nitzsche, Am Kellerberg 28; Rajfa und Nermin Muric, Sohn Alen, Nürnberger Str. 90; Beate Well-Macharzina und Ulrich Macharzina, Sohn Tobias Macharzina,

Spechtweg 9; Angela und Markus Weber, Tochter Julia, Husumer Weg 8; Birsen und Adnan Sali, Sohn Eren, Nürnberg; Dagmar Schewiola und Alan Riley, Tochter Destiny Catalina Riley, Sonnenstr. 7; Petra Schön und Andreas Wallington, Sohn Richard Jeremy Schön, Fürth; Sonja und Markus Kießling, Sohn Lukas Markus, Holzstr. 43; Christine und Detlef Hahn, Tochter Dorothee, Semmelweisstr. 24; Ilknur und Reinhard Kießling, Tochter Aylin Stefanie, Nürnberg; Tina Jokisch und Michael Inzenhofer, Tochter Luca-Sophia Mercedes Inzenhofer, Langenzenn; Jeanette Bolembé Mbowali und Oba Sekangay Oba, Sohn Daniel Sekangay Oba, Lange Str. 76.

Sterbefälle

Franziska Brand (82), Mathildenstr. 1; Waldemar Sixt (53), Leibnizstr. 13; Babette Weller (85), Wiesenstr. 15; Maria Tiefel (81), Ronhofer Hauptstr. 279; Irma Nietsch (92), Schloßhof 25; Maria Spieß (83), Kapellenstr. 9; Rudolf Dennstädt (68), Traubenhof 4; Willi Fuhrmann (85), Gabelsbergerstr. 6; Norbert Kittlinger (56), Carlo-Schmidt-Str. 11; Helmut König (65), Cuxhavener Str. 64; Kurt Hopf (85), Poppenreuther Str. 110; Rosa Donner (77), Dr.-Beeg-Str. 30; Hedwig Braun (81), Schloßhof 25; Marie Zeitler (83), Fürth; Karl Vogel (86), Entensteig 67; Anna Topolanek (91), Zirndorf; Herbert Weiß (70), Hans-Bornkessel-Str. 10; Hans Sauer (92), Fürth; Hildegard Heckel (81), Regelsbacher Str. 102 a; Hildegard Feth (82), Würzburger Str. 7 B; Wilhelm Kempe (56), Wolfringstr. 5; Heinrich Zock (74), Leibnizstr. 4 B; Georg Ell (70); Julia Schwarz (85), Fürth; Hildegard Bizewski (77), Würzburger Str. 46; Werner Stieglitz (67), Unterfarnbacher Str. 231; Adam Griffaton (89), Benno-Mayer-Str. 5; Michael Donhauser (77), Flößbastr. 169; Eva Jakob (79), Fichtenstr. 61; Gerd Funke (69), Berlinstr. 45; Irmgard Zindel (92), Widderstr. 26; Reinhold Daffe (80), Alte Reutstr. 144; Ursula Höfler (80), Eichenstraße 6.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.



Versicherungsverein Fürth VvaG.

- Sterbegeldkasse seit **über 200 Jahren**
- konstante Beiträge bei kontinuierlichen **Leistungssteigerungen**
- doppeltes Sterbegeld bei Unfalltod
- Sofortauszahlung im Versicherungsfall, auch Barabwicklung möglich
- **Neuaufnahmen bis zum 60. Lebensjahr möglich**

Rudolf-Breitscheid-Str. 17 · 90762 Fürth
Tel. 77 05 29 · Fax 97 16 994



HITZ

NATURSTEINMEISTERBETRIEB SEIT 1906
**GRABMALE • BILDHAUEREI
STEINMETZARBEITEN**

Wir haben die Arbeiten der ehem. Firmen Pflughardt u. Rögner zusätzlich übernommen

Extrem
preisgünstige
Lagersteine

Hauptgeschäft
Friedenstraße 32 · 90765 fürth
Tel. 790 61 95 Fax 79 13 82
gegenüber Fürther Friedhofshauptparkplatz

Filiale
Stadelner Hauptstraße 41
mit Ladengalerie *steindesign*, direkt am
Stadelner Friedhof

Haustüren kauft man bei uns.

Energiesparfenster · Vordächer · Wohnungstüren und mehr ...



ZAPLETAL

90443 Nürnberg
Frauentorgraben 5
Tel. 0911-22 29 84

GRABMAL
BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG

FIRMA SIEBENKÄSS · ERLANGER STR. 88 · 90765 FÜRTH
TELEFON 0911 790 71 36 · FAX 0911 794 07 99

! sehr günstige
Lagerbestände !



café Mozart

Mo. - Fr. von 9 - 12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich
frisches Gebäck auch zum mitnehmen.

Neumannstr. 28 · Fürth · Tel. 719 719

FEIERN SIE MIT!

irisette wird 50!

Jubiläumsmodell Jubel: hochwertiger
17 cm hoher orthopädischer 7-Zonen-
Kaltschaumkern im Raumgewicht 60.
Bezug mit Aloe Vera, waschbar bis 60°.
90x190, 90x200, 100x200
(inkl. Lieferung und kostenloser
Entsorgung)

~~499,-~~ **299,-**

Gesunder Schlaf ist keine Glückswache!

bed & fun

Ihr Spezialist rund um's Bett

bei C&A im City-Center-Fürth · Alexanderstr. 21-25
90762 Fürth · Telefon 09 11 / 7 41 92 09



Amtliche Bekanntmachungen

Entrichtung der Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15. Mai 2005 war die II. Vierteljahresrate 2005 für Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben fällig.

Säumige werden gebeten, die Abgabeschuld – sie ist aus den zuletzt gestellten Bescheiden zu entnehmen – einschließlich des bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung zu entrichtenden Säumniszuschlages – er beträgt für jeden angefangenen Monat 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages – umgehend auf ein Konto der Stadtkasse Fürth einzubezahlen oder zu überweisen. Dies ist bei fast allen Fürther Geldinstituten möglich.

Dabei ist unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf einer Woche immer noch ausstehende Abgaben durch die Vollstreckungsstelle der Stadt Fürth eingehoben werden. Dadurch entstehen Vollstreckungskosten.

Fristversäumnisse können durch das bewährte Abbuchungsverfahren vermieden werden. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis -1418 und -1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange

grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Sanierung und Modernisierung von Wohnhäusern.

Grundstück: Stiller Winkel 3-5 und Stiller Winkel 6, Gem. Fürth, Flur-Nr. 1397 und Flur-Nr. 1397/7.

Antragsteller: König Ludwig III., Königin Marie Therese, Goldene Hochzeitsstiftung, Komotauer Straße 30, 90766 Fürth.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Bauvorhaben.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 72 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen an-

gegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Bayerische Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher **nicht** mehr gegeben. Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie deshalb direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der **Stadt Fürth** wahrt diese Frist **nicht!** Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail **nicht** der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Eine Klage gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80 a i. V. mit 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO-).

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 106, eingesehen werden.

Keinen Alkohol an Kinder und Jugendliche

Nach § 9 des Gesetzes zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit (Jugendschutzgesetz) dürfen in Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit

a) Branntwein, branntweinhaltige Getränke oder Lebensmittel, die

Branntwein in nicht nur geringfügiger Menge enthalten, an Kinder und Jugendliche

b) andere alkoholische Getränke (z. B. Bier) an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren

weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden. Die Abgabe anderer alkoholischer Getränke an Jugendliche unter 16 Jahren ist in Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit nur dann gestattet, wenn diese von einer personensorgeberechtigten Person begleitet werden.

In der Öffentlichkeit dürfen alkoholische Getränke nicht in Automaten angeboten werden. Dies gilt nicht, wenn ein Automat an einem für Kinder und Jugendliche unzugänglichen Ort oder wenn ein Automat in einem gewerblich genutzten Raum aufgestellt und durch ständige Aufsicht sichergestellt ist, dass Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren alkoholische Getränke nicht aus dem Automaten entnehmen können. Branntwein oder überwiegend branntweinhaltige Lebensmittel dürfen in Automaten generell nicht angeboten werden.

Kind im Sinne des Gesetzes ist, wer noch nicht vierzehn, Jugendlicher, wer vierzehn, aber noch nicht achtzehn Jahre alt ist.

Personensorgeberechtigte Person ist, wem allein oder gemeinsam mit einer anderen Person nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches die Personensorge zusteht.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 23. Juni 2004 entsprechend dem Antrag des Vorhabenträgers die Einleitung des Satzungsverfahrens zur Aufstellung eines Vorhaben- und Erschließungsplanes beschlossen.

Ziel ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung eines Elektrofachmarkts der Firma Media-Saturn mit ca. 4600m² Verkaufsfläche zu schaffen. In dem Gebäude sollen in den Untergeschossen zwei Parkebenen mit ca. 200 Stellplätzen entstehen, die auch öffentlich genutzt werden können. Das im Eigentum der Stadt Fürth verbleibende großzügige Vorfeld zwischen dem künftigen Elektrofachmarkt und der Würzburger Straße soll durch Baumpflanzungen sowie umfangreiche bauliche Maßnahmen gestalterisch aufgewertet werden. Die Verkehrskonzeption hinsichtlich der Tiefgaragenein- und -ausfahrten sowie der Anlieferung machen entsprechende Umbaumaßnahmen im Bereich der Kapellenstraße einschließlich einer weiteren Lichtzeichenanlage notwendig. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung wurde gleichzeitig mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Einleitungsbeschlusses am 19. Januar 2005 im Amtsblatt der Stadt Fürth veröf-

fentlicht. Vom 31. März bis 29. April 2005 fand die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange statt. Die während dieses Zeitraums einschließlich der frühzeitigen Bürgerbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurden in den Vorhaben- und Erschließungsplan eingearbeitet. In der Stadtratssitzung am 11. Mai 2005 wurden der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans V+E Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ einschließlich Begründung sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan gebilligt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Dieser soll nun gem. § 3 (2) BauGB vom **1. Juni bis 1. Juli 2005** öffentlich ausgelegt werden. Die Auslegungsunterlagen können während dieses Zeitraumes im Stadtplanungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, III. Stock (Vorraum rechts) Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis

15 Uhr eingesehen werden. Auf Wunsch erteilt das Stadtplanungsamt auch Auskünfte. Gesonderte Termine können beim Sachgebietsleiter telefonisch unter Telefon 974-2655 vereinbart werden. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken vorgebracht werden. Die Bedenken sind in mündlicher Form, in schriftlicher Form oder zur Niederschrift vorzubringen. **Fürth, 13. Mai 2005, Stadt Fürth**
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Satzung der Stadt Fürth zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Westliche Innenstadt“ in der Fassung vom 14. März 2001, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 8 vom 18. April 2001

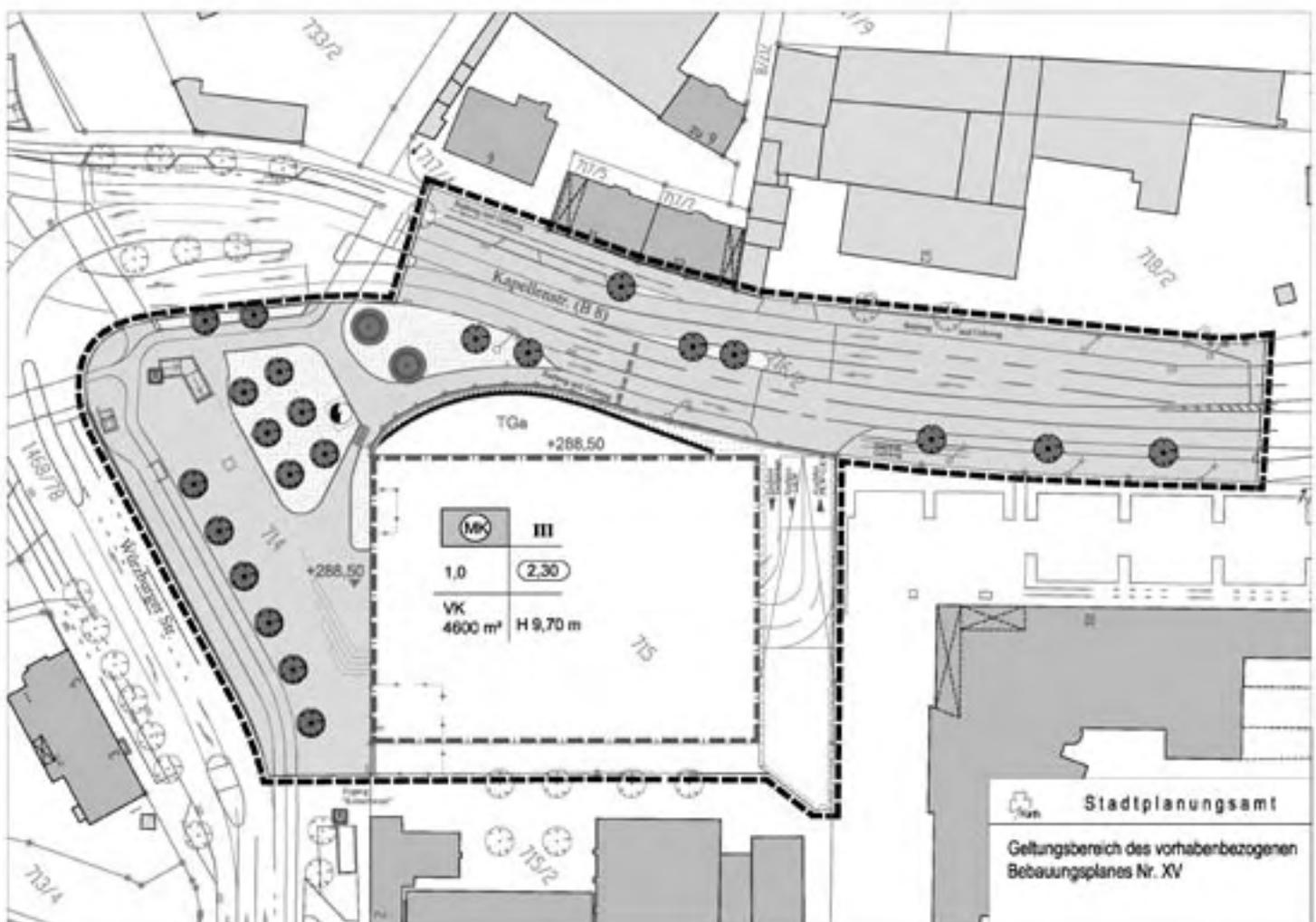
Die Stadt Fürth erlässt auf Grund von Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fas-

sung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBL. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. August 2003 (GVBL. S. 497), und der §§ 142, 143 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1359), folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Westliche Innenstadt“:

§ 1 Änderung

Die Satzung der Stadt Fürth über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Westliche Innenstadt“ vom 14. März 2001 wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Satz 1 wird „92“ ha durch „109“ ha ersetzt.
2. In § 1 wird nach der Aufzählung „Teilgebiet XI h“ eingefügt:
Teilgebiet XII „Bahnhofplatz und Hallplatz“ (siehe Auflistung der Straßen auf Seite 29)
3. In § 1 Satz 6 wird „6. Februar



2001“ durch „17. Januar 2005“ ersetzt.	XII „Bahnhofplatz und Hallplatz“ wird die Sanierungsmaßnahme im vereinfachten Verfahren durchgeführt.	Fürth	1130/4	Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10
4. § 2 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende neue Fassung:		Fürth	1133/3	Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10
In den Sanierungsteilgebieten	§ 2 Inkrafttreten	Fürth	1133/7	Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10
II „Innerstädtische Freiflächen“,	Diese Satzung tritt gem. § 143 Abs.	Fürth	1133	Gustav-Schickedanz-Straße 8
VI „Umfeld Jüdisches Museum“,	2 BauGB mit dem Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.	Fürth	1134/2	Gustav-Schickedanz-Straße 10
VII „Kohlenmarkt“,	Fürth, 9. Mai 2005, Stadt Fürth	Fürth	650/3	Hallplatz
IX „Theaterstraße“,	Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister	Fürth	650	Hallstraße 1
X „Westliche Innenstadt“,		Fürth	670/23	Hallstraße 5, Moststraße 19
XIa – XIh „Rand- und Ergänzungsflächen“,		Fürth	670/9	Hallstraße 5, Moststraße 19
		Fürth	1468/2	Königstraße
		Fürth	652	Königstraße 115
		Fürth	653	Königstraße 117
Gemarkung Flur-Nr. Lage		Fürth	654	Königstraße 119
Fürth 1468/49 Alexanderstraße		Fürth	655	Königstraße 121
Fürth 670 Alexanderstraße 24		Fürth	656	Königstraße 123
Fürth 670/13 Alexanderstraße 26		Fürth	657	Königstraße 125
Fürth 670/12 Alexanderstraße 28		Fürth	650/2	Königstraße 126
Fürth 670/11 Alexanderstraße 30		Fürth	670/20	Königstraße 128
Fürth 670/10 Alexanderstraße 32		Fürth	658	Königstraße 129
Fürth 1112/12 An der Post		Fürth	670/3	Königstraße 130
Fürth 1112/11 Bahnhofplatz		Fürth	670/4	Königstraße 132
Fürth 1138/5 Bahnhofplatz		Fürth	659	Königstraße 133
Fürth 1134/3 Bahnhofplatz 1		Fürth	670/5	Königstraße 134, Moststraße 31
Fürth 1134/9 Bahnhofplatz 3		Fürth	660	Königstraße 135
Fürth 1138/4 Bahnhofplatz 8b		Fürth	661/3	Königstraße 137
Fürth 1138/2 Bahnhofplatz 9, Fürth Hauptbahnhof		Fürth	661	Königstraße 137 a
Fürth 1152/3 Bahnhofplatz 10		Fürth	662	Königstraße 139
Fürth 1134/7 Bahnhofplatz 11		Fürth	1468/290	Königstraße 140
Fürth 1109 Bahnlinien		Fürth	670/7	Königstraße 140
Fürth 649 Bäumenstraße 32		Fürth	662/1	Königstraße 141
Fürth 1127/16 Dr.-Max-Grundig-Anlage		Fürth	663	Königstraße 143, 145
Fürth 1468/170 Friedrichstraße		Fürth	664/3	Königstraße 147
Fürth 670/2 Friedrichstraße 1		Fürth	1128	Königswarterstraße
Fürth 670/15 Friedrichstraße 3		Fürth	1162	Maxstraße
Fürth 1128/5 Friedrichstraße 5, Fürther Freiheit 2a		Fürth	1130/22	Maxstraße 27a
Fürth 1130 Friedrichstraße 7		Fürth	1133/6	Maxstraße 29
Fürth 1130/5 Friedrichstraße 9		Fürth	1133/5	Maxstraße 31
Fürth 1130/17 Friedrichstraße 11		Fürth	1157	Maxstraße 32
Fürth 1130/23 Friedrichstraße 15		Fürth	1133/2	Maxstraße 40
Fürth 1130/6 Friedrichstraße 17		Fürth	1133/8	Maxstraße 42
Fürth 1130/9 Friedrichstraße 19		Fürth	1134/6	Maxstraße 44,
Fürth 1130/16 Friedrichstraße 21, Maxstraße 27		Fürth	1468/289	An der Post 7
Fürth 1128/4 Fürther Freiheit 2		Fürth	1468/42	Moststraße
Fürth 1128/3 Fürther Freiheit 4		Fürth	670/19	Moststraße
Fürth 1128/2 Fürther Freiheit 6		Fürth	670/22	Moststraße 21
Fürth 1125 Gustav-Schickedanz-Straße		Fürth	670/16	Moststraße 23
Fürth 1125/2 Gustav-Schickedanz-Straße		Fürth	670/17	Moststraße 25
Fürth 1130/12 Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10		Fürth	670/18	Moststraße 27
Fürth 1130/13 Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10		Fürth	670/6	Moststraße 29
Fürth 1130/14 Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10		Fürth	670/6	Moststraße 33
Fürth 1130/20 Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10		Fürth	1125/9	Nähe Gustav-Schickedanz-Straße
Fürth 1130/21 Gustav-Schickedanz-Straße 2, Fürther Freiheit 8, 10		Fürth	661/4	Nähe Königstraße
		Fürth	663/1	Nähe Königstraße
		Fürth	1468/37	Nürnberg Straße
		Fürth	664	Nürnberg Straße 1
		Fürth	665	Nürnberg Straße 3
		Fürth	1468/41	Rudolf-Breitscheid-Straße
		Fürth	1152/4	Schwabacher Straße.

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages (EBS) vom 13. Mai 2004

Aufgrund der §§ 132 und 133 Abs. 3 Satz 5 des Baugesetzbuches (BauGB) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August

1997 (BGBl. I, S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2002 (BGBl. I, S. 2850), in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz

vom 24. Dezember 2002 (GVBl. S. 962) und Art. 5 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2002 (GVBl. S. 322), erlässt die Stadt Fürth folgende Satzung:

Artikel 1

Die Anlage zu § 4 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages (EBS) wird fortgeschrieben und um nachfolgende Einheitssätze für das Jahr 2004 ergänzt.

Fortschreibung der Anlage zu § 4 Abs. 2 EBS

A. Einheitssätze für die Herstellung von Erschließungsanlagen

1. Fahrbahnbefestigungen

1.1 Bei Vollausbau

Baujahr	Bauklasse III gem. RStO 01 *)		Bauklasse IV gem. RStO 01		Bauklasse V gem. RStO 01		Plattenbelag	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	58,32	-	55,24	-	52,65	-	67,28

*) mit Einrechnung der Binderschicht

1.2 Bei zeitlich versetztem Ausbau

1.2.1 Teilausbau ohne Rinne

Baujahr	Bauklasse III gem. RStO 01				Bauklasse IV gem. RStO 01				Bauklasse V gem. RStO 01			
	Teilausbau		Fertigstellung *)		Teilausbau		Fertigstellung		Teilausbau		Fertigstellung	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	44,30	-	14,03	-	41,15	-	14,10	-	38,55	-	14,10

*) mit Einrechnung der Binderschicht

1.2.2 Teilausbau mit Rinne

Baujahr	Bauklasse III gem. RStO 01				Bauklasse IV gem. RStO 01				Bauklasse V gem. RStO 01			
	Teilausbau		Fertigstellung *)		Teilausbau		Fertigstellung		Teilausbau		Fertigstellung	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	48,70	-	9,62	-	47,53	-	7,71	-	44,94	-	7,71

*) mit Einrechnung der Binderschicht

1.2.3 Teilausbau bei Plattenbelag

Baujahr	Teilausbau		Fertigstellung	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	36,23	-	31,06

2. Parkflächen

Baujahr	Ausführung Betonverbund- pflastersteine		Ausführung Granitgroßstein- pflaster	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	49,14	-	96,37

3. Gehwege/Radwege

Baujahr	Ausführung Univertikal-Verbund- platten oder Basaltrauhplatten		Ausführung Asphaltbeton		Ausführung wassergebundene Decke	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	38,32	-	31,51	-	14,01

4. Verkehrsberuhigte Bereiche

Baujahr	Ausführung Plattenbelag		Ausführung Natursteinpflaster		Pflaster in Beton o. Betonverbund	
	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²	DM/m ²	€/m ²
2004	-	67,28	-	-	-	69,60

5. Randsteine

Baujahr	Ausführung Granit		Ausführung Beton	
	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm
2004	-	39,70	-	28,57

6. Betoneinfassungen

Baujahr	DM/lfdm	€/lfdm
2004	-	19,95

7. Begrünung

Baujahr	Flächenbepflanzung		Baumpflanzungen	
	DM/m²	€/m²	DM/Stück	€/Stück
2004	-	36,93	-	840,05

B. Einheitssätze für die Entwässerungseinrichtungen von Erschließungsanlagen

Baujahr	Mischwasserkanal		Regenwasserkanal	
	(anteilig) DM/lfdm	(anteilig) €/lfdm	(anteilig) DM/lfdm	(anteilig) €/lfdm
	Kanallänge	Kanallänge	Kanallänge	Kanallänge
2004	-	187,19	-	185,62

C. Einheitssätze für die Beleuchtungseinrichtungen von Erschließungsanlagen

Type 1	Fußwegleuchten	4,5 m Lph	Lichtpunkthöhe
Type 2	Auslegerleuchten	6,0 m Lph	Lichtpunkthöhe
Type 3	Auslegerleuchten	9,0 m Lph	Lichtpunkthöhe + Überspannungen
Type 4	Auslegerleuchten	9,0 m Lph	Lichtpunkthöhe zweiarmig
Type 5	Großflächenleuchten	11,0 m Lph	Lichtpunkthöhe
Type 6	Dekorative Leuchten		Fabr. Decker 2fl. für Fußwege
Type 7	Dekorative Leuchten		Fabr. Decker 2fl. für Verkehrswege
Type 8	Kofferleuchte	9,0 m Lph	Lichtpunkthöhe NAV

Baujahr	Type 1		Type 2		Type 3		Type 4	
	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm
2004	-	83,29	-	96,37	-	91,62	-	113,03

Baujahr	Type 5		Type 6		Type 7		Type 8	
	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm	DM/lfdm	€/lfdm
2004	-	111,84	-	155,87	-	266,52	-	80,61

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Fürth in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 11. Mai 2005 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

**Fürth, 13. Mai 2005, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Haushaltssatzung für die von der Stadt Fürth verwaltete rechtsfähige Stiftung für das Haushaltsjahr 2005 Altenheim 1848er Gedächtnisstiftung

I.

Aufgrund des Art. 28 Abs. 3 des Stiftungsgesetzes in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Fürth folgende Haushaltssatzung, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan der von der Stadt Fürth verwalteten rechtsfähigen Stiftung für das Wirtschaftsjahr 2005 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im Erfolgsplan

in den Erträgen mit 3.537.908 Euro und den Aufwendungen mit 3.753.650 Euro somit Jahresfehlbetrag minus 215.742 Euro

im Vermögensplan

in den Einnahmen (Mittelherkunft) und Ausgaben (Mittelverwendung) mit 188.842 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögensplan sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach den Wirtschaftsplan werden nicht beansprucht.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2005 in Kraft.

II.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat bzw. dem Stiftungsrat am 13. April 2005/25. Februar 2005 beschlossen und von der Regierung von Mittelfranken mit Schreiben vom 28. April 2005 Nr. 230-1222.3/5 H rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

III.

Die Haushaltssatzung liegt gem. Art.

29 Abs. 2 Bay. Stiftungsgesetz, Art. 65 Abs. 3 Satz 2 und Art. 26 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i.V.m. § 4 der Bekanntmachungsverordnung während des ganzen Jahres im Amtsgebäude Schwabacher Straße 170, Zimmer 218, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

**Fürth, 6. Mai 2005, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Widmung von Straßen und Wegen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GvBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 27. April 2005 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Zu Ortsstraßen werden gewidmet

(Art. 46 Nr. 2 BayStrWG):

- Das Grundstück Fl. Nr. 1471/143, Gem. Fürth (**Jupiterweg**).
- Das Grundstück Fl. Nr. 2010/69, Gem. Fürth (**Marsweg - Wendekehre**).
- Das Grundstück Fl. Nr. 1471/153, Gem. Fürth (**Venusweg**).
- Die Grundstücke Fl. Nrn. 1859/22, -/23, -/24, -/25, -/26, Gem. Fürth, (**Liesl-Kießling-Straße**).

Als beschränkt-öffentlicher Weg (Art. 53 Nr. 2 BayStrWG) (Widmungsbeschränkung: Fußweg) werden gewidmet:

- Das Grundstück Fl. Nr. 2010/68, Gem. Fürth (**Marsweg**).
- Die Grundstücke Fl. Nrn. 1471/156 und 1471/154 Gem. Fürth (**Verbindungswege zwischen Venusweg und Marsweg**).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Königswarterstraße 64, III. Stock, Zimmer 305, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Fürth, 4. Mai 2005, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



Öffentliche Ausschreibungen

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611.

2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Nr. 2 VOL/A.

3. a) Ausführungsort: 90768 Fürth.

b) Art und Menge der zu liefernden Ware: Zwei selbstaufnehmende Kehrsaugmaschinen mit einem je-

weils zulässigen Gesamtgewicht von max. 2000 kg.

c) Unterteilung in Lose: Die Unterteilung in Lose ist nicht vorgesehen.

4. Vorgeschriebene Leistungsfrist: Lieferung innerhalb von maximal 40 Werktagen nach Auftragserteilung.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 012, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 30. Mai 2005** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags in Höhe von 10,20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: 23. Juni 2005, 15 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Zahlung: Es gelten die Zahlungsbedingungen nach § 17 VOL/B i.V.m. den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (L) ZVB der Stadt Fürth.

8. Beurteilung der Eignung: Einzelheiten siehe Verdingungsunterlagen.

9. Zuschlags- und Bindefrist: 22. Juli 2005.

10. Sonstige Angaben: Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 27 VOL/A.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Erneuerung von Fahrbahndecken 2005.

Baumaßnahmen: Deckenerneuerung.

• Sonnenstraße zwischen Herrstraße und Amalienstraße

• Ludwigstraße zwischen Herrstraße und Kaiserstraße

• Jakob-Wassermann-Straße zwischen Frömmüllerstraße und Kehre

• John-F.-Kennedy-Straße zwischen Jakob-Wassermann-Straße und Thomas-Mann-Straße

• Fichtenstraße zwischen Karlstraße und Simonstraße

• Am Altengraben zwischen Vacherstraße und Haus Nummer 33

• Jahnstraße zwischen Schwabacherstraße und Neumannstraße

• Berolzheimerstraße zwischen Lindenstraße und Bismarckstraße

• Zum Vogelsang, Teilbereich Poppenreuther Straße, zwischen Poppenreuther Brücke und Neubau Wilhelm Hoegner-Straße

• Hermannstädter Straße Kreuzung Kronstädter Straße/Ganghoferstraße/Kreuzsteinweg

• Finkenschlag zwischen Haus Nummer 51-63

• Wilhelmstraße zwischen „An der Martersäule“ bis „Auf der Schwand“

• Allensteinerstraße zwischen Hardstraße und Insterburger Straße

• Veitsbronner Straße zwischen Hs.-Nr. 5 und Breiter Steig

• Rothenberger Weg zwischen Vacherstraße und Wacholderweg

• Blütenstraße zwischen Sacker Hauptstraße und Siemensstädter Straße

• Stadelner Hard bis Tierschutzheim

Auszuführende Arbeiten:

• 27.300 m² Decken abfräsen

• 800 m Kanten schneiden

• 800 m Fugenband verlegen

• 135 Stck Schieber heben

• 2.900 to Tragdeckschicht einbauen

• 330 to Splittmastix einbauen 0/8 S

• 875 to Splittmastix einbauen 0/11 S

• 865 to Asphalttragschicht 0/22.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Baubeginn: 1. August 2005, Bauende: 9. September 2005.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 12, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax. 0911/974-2611.

Verdingungsunterlagen können bei der o. g. Stelle **ab 6. Juni 2005** von

8 Uhr bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: Siehe 7.b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: 30. Juni 2005, 14 Uhr, Zimmer 13, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Antrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: 29. Juli 2005.

13. Zuschlagskriterien: Gemäß BOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Technisch gleichwertige sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt. ■



» Fortsetzung von Seite 1 »
Bundesagentur für Arbeit
informiert

(MS-Office-Paket), Vertriebs-Ktn., Berufserfahrung, teamfähig, selbstständiges Arbeiten, Alter: 34 bis 47 Jahre, männlich; **Arbeitsort:** Langenzenn; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei: Schischek GmbH, Mühlsteig 45, 90579 Langenzenn, z.Hd. Herrn Roland Graf

Kommunikationselektroniker/in – Telekommunikationstechnik

Anforderungen: Kommunikationselektroniker für Verkauf, Beratung und Reparatur von Kommunikationselektronik, Anlernen möglich; **Betriebsart:** Einzelhandel mit Telekommunikation; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** abgeschlossene Ausbildung, Berufserfahrung von Vorteil, Flexibilität; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit, 6-Tage-Woche (flexibel), ab 9.30 Uhr; **Lohn:** ab 1 300 Euro + Provision; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: schriftliche Bewerbung per e-mail: tripal-rudtke@t-online.de, Herr Tripal

Verkäufer/in

Anforderungen: unbefristetes Arbeitsverhältnis, sehr gute Kenntnisse im Bereich Mobilfunk, Handy und Festnetz; **Betriebsart:** Einzelhandel; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Alter: 25-45 Jahre, Bezahlung nach

Qualifikation, gepflegtes Äußeres, gute Ausdrucksweise in Schrift und Wort, flexibel, teamfähig; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Teilzeit, 30 Stunden flexibel; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei: Telekommunikation, Nürnberger Str. 31, 90513 Zirndorf, z.Hd. Herrn Koll, 1 Seite unbedingt handgeschrieben

15 Teleworker
Anforderungen: Für die Branche übliche Anforderungsprofile, Kundenorientierung, kommunikationsstark, gute Umgangsformen, Organisationstalent, überzeugungsfähig, soziale Kompetenzen; **Betriebsart:** Unternehmensberatung; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Berufsausbildung, Erfahrung in den o.g. Bereichen, Führerschein Kl. 3; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei: European Business Institute, Erlanger Str. 23, 90765 Fürth, z.Hd. Herrn Sven Kunstfeld

15 Teleworker

Anforderungen: Für die Branche übliche Anforderungsprofile, Kundenorientierung, kommunikationsstark, gute Umgangsformen, Organisationstalent, überzeugungsfähig, soziale Kompetenzen; **Betriebsart:** Unternehmensberatung; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Berufsausbildung, Erfahrung in den o.g. Bereichen, Führerschein Kl. 3; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei: European Business Institute, Erlanger Str. 23, 90765 Fürth, z.Hd. Herrn Sven Kunstfeld

Kenntnisse/Fertigkeiten: abgeschlossene Berufsausbildung, Berufserfahrung; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Vollzeit, 2-Schicht: 6 bis 14.30 Uhr, 14.30 bis 23 Uhr; **Lohn:** Tarif; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei: Martin Fuchs Spielwaren GmbH & Co. KG, Heimgartenstr. 16, 90513 Zirndorf, 0911/96070-16 Herr Geipel

Kunststoffformgeber/ Maschineneinsteller

Anforderungen: Einstellung und Bedienung von Kunststoffspritz- u. Blasmachines, Arburg, Ebgel, Demag, Erfahrung auf einer der im Betrieb eingesetzten Maschinen, Schichtführer; **Betriebsart:** Herstellung von Spielwaren;

Kenntnisse/Fertigkeiten: abgeschlossene Berufsausbildung, Berufserfahrung; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Vollzeit, 2-Schicht: 6 bis 14.30 Uhr, 14.30 bis 23 Uhr; **Lohn:** Tarif; **Ab:** Sofort.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei: Martin Fuchs Spielwaren GmbH & Co. KG, Heimgartenstr. 16, 90513 Zirndorf, 0911/96070-16 Herr Geipel

Ergotherapeut/in

Anforderungen: Berufserfahrung in folgenden Bereichen ist Voraussetzung: Pädiatrie, Neurologie. Folgende Fortbildungen wären von Vorteil: SI, Perfetti, Bobath; **Betriebsart:** Praxis für Ergotherapie; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Führerschein, abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung in den o.g. Bereichen; **Arbeitsort:** Veitsbronn; **Arbeitszeit:** anfangs Teilzeit (20 Stunden), Erhöhung der Wochenarbeitszeit nach Absprache möglich; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1. Juni.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei: ErgoAlm; Kagenhof 77a, 90587 Veitsbronn, z.Hd. Frau Susanne-Marieline Galster

Kenntnisse/Fertigkeiten: abgeschlossene Berufsausbildung, Erfahrung, zuverlässiges, selbstständiges und kreatives Arbeiten, flexible AZ, teamfähig, kontaktfreudig, gepflegtes Äußeres; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** TZ, nachmittags/abends (30 Stunden), Küchenbetrieb 11 bis 14.30 Uhr und 17 bis 24 Uhr; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1. August.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei: Sportpark Nordwest GmbH & Co. Betriebs KG, Am Schallerseck 35, 90765 Fürth, 0911/9364690 Herr Stefan Lübben

Koch/Köchin

Anforderungen: Alleinkochkenntnisse von Vorteil, Zubereitung der Speisen im Front-Cooking-Bereich, Buffet- und Menüzusammenstellung à la carte; **Betriebsart:** Sportverband, Sportverein; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** abgeschlossene Berufsausbildung, Erfahrung, zuverlässiges, selbstständiges und kreatives Arbeiten, flexible AZ, teamfähig, kontaktfreudig, gepflegtes Äußeres; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** TZ, nachmittags/abends (30 Stunden), Küchenbetrieb 11 bis 14.30 Uhr und 17 bis 24 Uhr; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1. August.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei: Sportpark Nordwest GmbH & Co. Betriebs KG, Am Schallerseck 35, 90765 Fürth, 0911/9364690 Herr Stefan Lübben

Kenntnisse/Fertigkeiten: abgeschlossene Berufsausbildung, Erfahrung, zuverlässiges, selbstständiges und kreatives Arbeiten, flexible AZ, teamfähig, kontaktfreudig, gepflegtes Äußeres; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** TZ, nachmittags/abends (30 Stunden), Küchenbetrieb 11 bis 14.30 Uhr und 17 bis 24 Uhr; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1. August.
KennNr./Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei: Sportpark Nordwest GmbH & Co. Betriebs KG, Am Schallerseck 35, 90765 Fürth, 0911/9364690 Herr Stefan Lübben

„Familie, Beruf und Freizeit in Einklang bringen“
Interessante Tätigkeit mit freier Zeiteinteilung
0170/586 24 13



Vorschau

Und diese Themen lesen Sie unter anderem in der nächsten Ausgabe am 8. Juni:

- Vorstellung des BQN-Projektes
- Königstraße 90 – Sanierung erfolgreich abgeschlossen
- Freilichtbühne mit neuem Programm



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Tel. 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/96 98 110

Layout und Anzeigen: design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Tel. 0911/766 714-40
Fax 0911/766 714-41
ISDN 0911/78 72 504
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 30.5. bzw. der 1.6.2005.

Mit einer Anzeige in der Stadtzeitung erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante Stadtzeitung für Sie herauszubringen.



Die Stadt Fürth sucht für das Stadttheater eine/einen

www.fuerth.de

Elektrikerin-Beleuchterin/ Elektriker-Beleuchter

befristet bis 31.12.2006.

– Lohngruppe 6 BMT-G II –

Zur Tätigkeit gehört das Bedienen, Instandhalten und der Auf- und Abbau von Beleuchtungsgeräten für Theatervorstellungen sowie das Bedienen des Lichtpultes. Als Ausgleich für den unregelmäßigen Dienst – auch an Wochenenden und Feiertagen (6-Tage-Woche) – wird eine Theaterpauschale gezahlt.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem elektrotechnischen Beruf, z. B. Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur oder als Fachkraft für Veranstaltungstechnik in Verbindung mit der Qualifikation der Fachkraft für Elektrotechnik
- Schwindelfreiheit

Es handelt sich teilweise um schwere körperliche Arbeit. Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisnachweisen werden bis 17.06.2005 an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth, erbeten.

Für Rückfragen stehen beim Theater die Herren Neumann und Dotter unter Rufnummer 0911/974-2424 bzw. 2420 zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Kleinanzeigen

Stellenmarkt

5 selbst. Mitarb. ges.: die haupt- oder nebenberufl. tätig werden möchten. Berat./Verk. maßgesch. Hemden für 29,90 €! Tel.: 0179/9140013

Ehrliche, zuverlässige Frau (47) sucht Putzstelle im Privathaus in Unterfürberg und Oberfürberg Tel.: 0911/9732943

Zweiteinkommen, seriös. Tel.: 0911/74 60 53 oder 77 68 11

Maler- und Renovierungsarbeiten (z.B. Wischtechnik), erledigt gut, zuverlässig, günstig: Tel.: 7098355

Immobilien

Haus gesucht in Unterfarnbach, Atzenhof, Ritzmannshof, Flexdorf, Rothenberg, Kreppendorf. Tel.: 7872502

Vermietungen

Junger Mann sucht günstiges Zimmer für die Bereitschaftswoche (alle 5 Wochen) im Raum Fürth und Umgebung. Tel.: 0171/4112979

Kaufe/Verkaufe

Maßgesch. handgefertigte Hemden für Frau/Mann für nur 29,90 € (frei und indiv. gestaltbar aus 100 versch. Stoffmustern). Tel.: 0911/7102758

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten-Fotoalben gegen beste Bezahlung. Tel.: 0911/733131

Sammler sucht Uhrmacher-Werkzeug und -Literatur, sowie Taschenuhren (a.def.), und Wanduhr d. Fa. Ort/Nürnberg; Fax: 0911/9700717; e-mail: pocketwatch@europa.de

KokonStyle Abendmode, Abendkleider, Ballkleider, Cocktailkleider, Partyoutfits. Luisenstraße 12, hinter Marktkauf Fürth

Gesundheit

Medizinische Fußpflege für Sie und Ihn im STUDIO RELAX, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel. 0911/7567166

Sie möchten ernsthaft Ihr Gewicht reduzieren? Ich unterstütze Sie dabei. Personal Food Coach A. Kriegbaum 0170-5862413.

Seniorenbetr. daheim m. Musik, Bewegung, Erinnerungsarbeit, Spiele, künstl. Arbeiten, Alltagsstraining, Begleitung v. Pflegefachkraft. Tel.: 0911/1446754

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/4055486

Med. Fußpflege im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel. 7871965

Vacustyler hilft bei Durchblutungsstörungen. Als Sommeraktion die Behandlung für 10,00 erhältlich im STUDIO RELAX, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel. 0911/7567166

Gönnen Sie sich etwas Besonderes- ShapeWorks™, das personalisierte Gewichtskontrollprogramm für Sie. Tel.: 0911/7399023, K. Pausch, selbst. Herbalife-Beraterin **Med. Fußpflege,** nur Hausbesuche. Tel.: 7908855

Kosmetikbehandlungen für Sie und Ihn im STUDIO RELAX, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel. 0911/7567166

NEU!!! Nagelmodellage und Eigenagelverstärkung im Studio-Relax. Espanstr. 58, Tel. 0911/7567166 o. 0172/8766017

Mikrodermabrasion mit den Produkten von Cellucur für die unreine Haut (Akne). Vereinbaren Sie einen Beratungstermin im STUDIO RELAX, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel. 0911/7567166.

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche, alle Behandlungen 18 Euro. Tel.: 0911/30709142

Unterricht

PC-Computer-Internet-DSL-ISDN-Hilfe, www.net-e.de.. Tel. 0911/771496

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info 708862, www.aikido-fuerth.de

Für Grundschüler! Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilf und Unterstütz., komme ins Haus. Tel.: 3223250

Schlagzeugunterricht, Fürth-Zentrum von Konsabsolvent mit 16-jähriger Berufserfahrung. Tel.: 0911/745479

Verschiedenes

Kinder-Krabbel-Club Atzenhof hat wieder Plätze frei. Liebevolle Kinderbetreuung durch eine erfahrene Erzieherin! Weitere Informationen unter Tel.: 0911/7360278 und www.kinder-krabbel-club-atzenhof.de

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 0911/771314

10 Jahre Mobildisco aus Vach, speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits von Oldies bis aktuell u. Licht-Show. Tel./Fax: 0911/765091 **www.Spielerfahrung.de** Ihr Shop für gutes Spielzeug, ganz in Ihrer Nähe! A.Waczula Tel.: 7664590

Büroarbeiten, lfd. Erfassung ihrer Geschäftsvorfälle, betriebswirtschaftl. Beratung übernimmt Dipl.-Kffr. E.-M. Mattischek. Tel.: 0911/6608751

Hobbytrödler entrümpelt aus Leidenschaft vom Dachboden bis zum Keller. Besenrein! Für fast umsonst. Te.: 0911/7234542

Übernehme Ihre Buchhaltung (das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung u. Lohnsteueranmeldung mit Elster-Übertragung. Tel.: 0911/734740

Wandkünstlerin aus Fürth bietet an: Wandtechniken aller Art, bei Ihnen zu Hause. Als Workshop oder Auftrag. Martina Rudolph, Tel.: 0177/7747137

Fotos von Hochzeiten, Familienfeiern, oder nach Ihren Wünschen, mal anders, nicht im Studio, sondern zu Hause oder wo Sie es wünschen. Günstig im Preis! Tel. 0911/764199

Hausmeister- u. Wohnungsrenovierungsdienst übernimmt günstig Aufträge. Tel.: 0160/6054765

Arbeitsamt Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4-84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 7498652

Günstig! Frühjahrsaktion b. 31.5. Renovierungsarb., Wohnungsaufll., Entrümpel., Teppichb. entf. m. Entr. z. Festpreis. Tel.: 0911/7419297. 0176/24141904

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

Gut bedacht!

- Dach- und Wohnraumfenster
- Dachrinnen und Bleche
- Dachumdeckungen
- Dachreparaturen
- Garagendächer

32 70 20
Innungsbetrieb
Volkmer Dach
Dach + Blech + Abdichtungstechnik
Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.Volkmer-Dach.de

GOLDANKAUF

Gold - Silbermünzen - Schmuck - Alt - Zahngold

• Kaufe bar zu guten Preisen •

Riegel • Ludwigstr. 41 • Nbg. • T. 22077

Klaus Riemer
Tontechnik, Lichttechnik,
Veranstaltungstechnik, PA-Verleih,
Verleih von Partyequipment
Tel. 0911 - 333242
tontechnik-riemer@t-online.de
www.tontechnik-riemer.de

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

Aktionshalle Stein
Flößbastr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK

ZAHNGOLD
auch mit Zähnen + **ALTGOLD**

Barankauf zum Superpreis!
Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur:
Otto Shop Bernas, Königstraße 45, 90762 Fürth,
Tel. (0911) 97 79 87 30, i. A. der GVG®

Franken glas
Autoglas-Zentrum

**Windschutzscheiben-Sofort einbau
Steinschlag-Reparatur**

**Lange Straße 53
90762 Fürth**

**Ruf
0911/7849041
Telefax 70 97 43**

BAUKOMPETENZ IN FRANKEN

BAUSTOFF UNION



www.baustoff-union-franken.de

Hamburger Straße 98 · 90451 Nürnberg-Hafen
 Telefon: (09 11) 64 25-0 · Fax: (09 11) 64 25-100 · E-Mail: info@bu-nbg.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7.30-15 Uhr

BAUKOMPETENZ IN FRANKEN



20%
 Messerabbatt
 auf alle
 Lagerartikel

**3. NÜRNBERGER
 BAUSTOFF-MESSE**
 in der



am Samstag, 4. Juni, von 9.30 bis 15.30 Uhr
An diesem Tag keine Warenabgabe an Lager möglich

Der Erlös
 des Glücksrads
 wird der
**Cnopf'schen
 Kinderklinik**
 gespendet!

Gleichzeitig
 eröffnen wir
 unseren neuen
**SB-Werkzeug-
 markt**
 für Sie!

**Gehen Sie mit der
 Baustoff Union in die Luft und
 gewinnen Sie einen unserer
 atemberaubenden
 Hubschrauberrundflüge
 über Nürnberg!**



Ready for take off
Das Baustoff-Event des Jahres
 mit Glücksrad, Preisausschreiben, Hüpfburg,
 Torwandschießen und Kinderschminken!



**Essen und
 Getränke:**

Bratwurst im Weckla	€ 1,50
1/2 gegrilltes Hähnchen	€ 2,50
Pizza, 1 Stück	€ 1,50
Alle Getränke (0,5 Ltr.)	€ 1,00

Alles für Bauherren, Heim- und Handwerker

Ca. 65 Lieferanten präsentieren ihre neuesten Innovationen rund um den Bau mit laufend praktischen Vorführungen.
 Direkte Beratung durch die Bayerische Bau-Akademie und die Bau-, Dachdecker- und Zimmerer-Innung vor Ort.
 Informationen über Baufinanzierung, Fördermittel und die neue Energieeinsparverordnung durch unsere Energieberater.

Vortrag:
 „Wie baue ich mein Traumhaus als Energiesparhaus und wie erhalte ich ein angenehmes Raumklima für gesundes Leben und Wohnen?“

...und vieles mehr...



Gewinnspiel:

Freuen Sie sich auf ein
 Wochenende mit einem
 BMW Z4 und Heißluftballonfahrten.



(solange Vorrat reicht – Änderungen vorbehalten – Rechtsweg ausgeschlossen)